

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2024 | 24
17. – 30. NOVEMBER



**FRAUEN IN DER
FRÜHKIRCHE**

Seite 4

**SPASS UND
LEBENSCHULE**

Seite 3

FRAUEN IN DER FRÜHEN KIRCHE

Frauen in der Jesusbewegung und in den ersten christlichen Gemeinden – was weiss die Bibel davon zu berichten? Eine ganze Menge. Die Nachfolgemeinschaft Jesu war eine Bewegung, der sich Frauen wie Männer angeschlossen haben. Darüber besteht mittlerweile ein Forschungskonsens. Allerdings erschliesst sich diese Erkenntnis erst bei einer genauen Lektüre der biblischen Texte und ausserbiblischer Quellen.

Aus der Forschung werden dazu in jüngster Zeit aktuelle Einsichten präsentiert, die nicht nur ein Licht auf Möglichkeiten und Rollen von Frauen werfen, sondern auch die Einschätzung der Geschichte des frühen Christentums verändern können. So zeigt zum Beispiel Sabine Bieberstein, Professorin an der Universität Eichstätt-Ingolstadt, auf, dass es angemessen wäre, von der «Reich-Gottes-Bewegung» anstelle von der «Jesusbewegung» zu sprechen, da dieser Begriff den Inhalt der Botschaft, den Männer und Frauen gemeinsam verkündeten, in den Mittelpunkt stellt. Die evangelische Theologin Ute E. Eisen weist auf frühchristliche Quellen hin, die leitende Tätigkeiten von Frauen bezeugen; die Neutestamentlerin Angela Standhartinger bringt sogar ein verloren gegangenes Amt in den frühen Gemeinden zum Vorschein, das Amt der Gemeindegewitwe. Frauen spielten also von Beginn weg eine zentrale Rolle in der Entwicklung und Festigung der christlichen Gemeinden.

STA



Třeboň-Altar (Wittingau-Altar) um 1380; v.l. Hl. Katharina von Alexandrien, Maria Magdalena, hl. Margareta von Antiochien.



Oleg Ilyashin / Pixabay

Caritas vermisst Stärkung von Frauen

Kritische Worte zum Abschlussbericht der Weltsynode kamen jüngst vonseiten der Caritas. Insbesondere im Blick auf die Förderung von Frauen habe man sich mehr erwartet, räumte die österreichische Caritas-Präsidentin Nora Tödtling ein. «Auch wenn die Kirche in Jahrhunderten denkt: Hier wäre mehr Tempo dringend notwendig.» Im Blick auf die Frauenfrage seien viele Wünsche offengeblieben. Das schmerze vor allem Organisationen, die wie die Caritas auf die Mitarbeit von Frauen angewiesen ist. «Ich bin überzeugt: Eine Stärkung der Frau in der Kirche hätte auch eine Stärkung der Frau in der Gesellschaft insgesamt zur Folge und damit auch Einfluss auf die Ursachen von Frauenarmut.» kap/kath.ch

FRAUENDIAKONAT MÖGLICH

Rückendeckung für die Ergebnisse der jüngst zu Ende gegangenen Weltsynode kommt von Kardinal Walter Kasper: Die Synode sei ein «wahrhaft historisches Ereignis» gewesen. Das Thema Synodalität sei «nun nicht mehr vom Tisch zu wischen», erklärte Kasper im Interview mit dem Onlineportal «communio.de». Das Abschlussdokument sei durchaus verbindlich, so Kasper – entscheidend werde nun die Rezeption sein. In der umstrittenen Frage des Frauendiakonats sprach sich Kasper für eine grössere Offenheit aus: Er sei «inzwischen zur Überzeugung gekommen, dass es gute Gründe gibt, die es theologisch möglich und pastoral sinnvoll machen, den ständigen Diakonats für Frauen zu öffnen.» Zugleich unterstrich Kasper die weltkirchliche Offenheit der Frage: «Sie ist lehramtlich nicht verbindlich entschieden.» kap/kath.ch

TITELSEITE: Lydia von Thyatira. Dieser Inhalt wurde von einem Algorithmus mit künstlicher Intelligenz (KI) erstellt. (Shutterstock; ID: 2449784611)

«Der Mantel der Geschichte weht zugunsten derjenigen, die genug Puste haben, die Windrichtung zu bestimmen.»

Christa Wolf (1929–2011), deutsche Schriftstellerin



2/6

SPASS UND LEBENSSCHULE

In Olten trafen sich die Delegierten der 24 Scharen von Jungwacht Blauring Kanton Solothurn zur jährlichen Kantonskonferenz. Im Rahmen des Treffens wurden auch die Ziele und Herausforderungen für das kommende Jahr angesprochen. Der Kantonale Verband setzt sich weiterhin dafür ein, die Jugendarbeit im Kanton Solothurn zu stärken. Vorfreude herrscht auch auf das nationale Jubla-Pfingstlager mit rund 10 000 Kindern und Jugendlichen, das 2025 in Wettingen und Baden stattfinden wird. jubla-so.ch

AUFGEFALLEN

«Trotz einiger Bemühungen – auch in der Wissenschaft besteht sie noch, die gläserne Decke. Die Situation für junge Frauen in der katholischen Theologie ist besonders kritisch.»

Aus einem Beitrag von Annika Schmitz auf katholisch.de (11.02.2022)

Nach einer 2021 in Graz veröffentlichten Studie sind katholische Theologinnen im Vergleich zu ihren männlichen Kollegen deutlich benachteiligt: Bei Fachpublikationen liegt der Anteil von Frauen demnach bei 18 Prozent, auf akademischen Tagungen bei 21 Prozent.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

EIN SINNVOLLER «RÜCKSCHRITT»

Mittlerweile wird es nur noch von den rückständigsten Katholiken bezweifelt, dass die Frauen in der frühen Kirche eine vielfältige und aktive Rolle einnahmen. Sie wirkten als Gastgeberinnen, Missionarinnen, Diakoninnen, Lehrerinnen und Märtyrerinnen. Die noch junge Kirche hätte wohl kaum ohne das Wirken und die Unterstützung der Frauen in den nicht-christlichen Gesellschaften Fuss fassen können. In der Frühzeit des Christentums gab es keine Kirchengebäude; die wachsenden Gemeinden trafen sich in Privathäusern, oft bei wohlhabenden Gläubigen. Frauen, wie die auf der Titelseite abgebildete Tuchhändlerin Lydia aus Philippi (Apostelgeschichte 16,14) oder Phöbe in Kenchrä bei Korinth (Römerbrief 16,1–2), öffneten ihre Häuser und spielten damit eine wesentliche Rolle in der Mission und Verbreitung des Glaubens. In der frühen Kirche hatten Frauen häufig das Amt einer Diakonin inne, eine Position, die oft mit der Unterstützung und Pflege der Gemeinde sowie der Hilfe für Bedürftige verbunden war. Neben Phöbe ist auch die Diakonin Olympia bekannt, die im 4. Jahrhundert in Konstantinopel wirkte und eng mit Kirchenvätern wie Johannes Chrysostomus verbunden war.

Ab dem 4. Jahrhundert wurde der Einfluss der Frauen jedoch immer mehr eingeschränkt. Mit dem Aufstieg des Christentums als anerkannte Religion des Römischen Reiches wurden die Strukturen hierarchischer und patriarchalischer. Die Konzile und die Kirchenväter des 4. und 5. Jahrhunderts, wie zum Beispiel Augustinus und Tertullian, förderten eine Sichtweise, die Frauen zunehmend auf untergeordnete Positionen beschränkte. Texte der Kirchenväter weisen häufig darauf hin, dass Frauen die traditionellen Rollen von Ehefrau und Mutter einnehmen und sich aus den öffentlichen Ämtern der Kirche zurückziehen sollten. Zum Glück werden in der Theologie und Kirchengeschichte diese frühen Einflüsse von Frauen zunehmend anerkannt und erforscht, da sie zeigen, dass das frühe Christentum im Vergleich zu späteren Jahrhunderten ein flexibleres und inklusiveres Verständnis von Leitungsrollen hatte. Es mag irritierend klingen, aber in Bezug auf die Position und Funktion der Frauen in der katholischen Kirche wäre es tatsächlich ein grosser Fortschritt, wenn die Kirche in ihrer Lehre und Praxis ausnahmsweise einen «Rückschritt» vornehmen würde.

Mit freundlichen Grüssen
Reto Stampfli

Frauen prägten das Christentum

Das Neue Testament kennt einige Unternehmerinnen. Sie unterstützten die christliche Mission nicht nur finanziell, denn sie waren auch Leiterinnen von Hausgemeinden, Lehrerinnen und Missionarinnen. Dank ihnen war das frühe Christentum so erfolgreich.

JUDITH ROSEN, KATH.CH

Das Neue Testament hält Überraschungen bereit, die so manche hartnäckigen Urteile erschüttern. Zu ihnen gehört die Ansicht, Frauen hätten in der Jesusbewegung und in den ersten Christengemeinden nur eine marginale Rolle gespielt. In den Evangelien, in der Apostelgeschichte und in den Paulus-Briefen treten bemerkenswerte Frauen auf, die als Unternehmerinnen und Geschäftsfrauen auf eigenen Füßen standen.

DENKMAL FÜR LYDIA

Das wohl bekannteste Beispiel ist die erste Christin Europas, die Purpurhändlerin Lydia. Über sie berichtet die Apostelgeschichte (16,11–40): Auf seiner zweiten Missionsreise trafen Paulus und sein Begleiter Silas im makedonischen Philippi ein. Wie üblich machte sich Paulus auf die Suche nach der Synagoge, um dort am Sabbat das Wort Gottes zu verkünden. An einer Gebetsstätte ausserhalb der Stadtmauer begegnete er einer Frauengruppe, unter die sich Lydia gemischt hatte. Diese sympathisierten mit der jüdischen Religion, waren aber noch nicht konvertiert. Gerade unter ihnen fanden christliche Missionare und Missionarinnen Gehör. Die Apostelgeschichte setzt Lydia ein literarisches Denkmal: «Eine Frau namens Lydia, eine Purpurhändlerin aus Thyateira, hörte zu; sie war eine Gottesfürchtige und der

Herr öffnete ihr das Herz, sodass sie den Worten des Paulus aufmerksam lauschte. Als sie und alle, die zu ihrem Haus gehörten, getauft waren, bat sie: Wenn ihr wirklich meint, dass ich zum Glauben an den Herrn gefunden habe, kommt in mein Haus und bleibt da. Und sie drängte uns.»

EHEMALIGE SKLAVIN?

Der Name Lydia deutet an, dass die Purpurhändlerin eine ehemalige Sklavin war. Denn Sklaven wurden gerne nach ihrer Herkunft benannt, in dem Fall Lydien, einer Landschaft in Kleinasien, der heutigen Türkei. Die Handelsstadt Thyateira war bekannt für ihre Textil- und Purpurverarbeitung. Wahrscheinlich hat Lydia das Purpurhandwerk von ihrem Herrn gelernt. Sklaven hatten die Möglichkeit, sich mit Erlaubnis ihrer Besitzer ein Sondervermögen zu erwirtschaften, um sich freizukaufen und eine eigene Existenz aufzubauen. Freilassungen waren üblicher, als man denkt. Da ein Freigelassener zur Loyalität seinem Herrn gegenüber und weiter zu dem einen oder anderen Dienst verpflichtet war, profitierte auch der Patron von dessen Freilassung. Ob das im Einzelnen auch für Lydia galt, wissen wir nicht. Wir begegnen allerdings einer wohlhabenden und eigenständigen Unternehmerin. Lydia konnte es sich erlauben,

spontan Paulus, Silas und vermutlich weitere Begleiter für längere Zeit in ihrem Haus zu beherbergen und zu beköstigen. Der Satz «Und sie drängte uns» lässt tief blicken. Die Missionare waren es gewohnt, in fremden Häusern Unterkunft zu finden. Sie folgten Jesu Vorbild, der seine Jünger in der Regel zu zweit in die Häuser ausgesandt hatte (Lk 9,4.f.). Musste sich Paulus von Lydia drängen lassen, weil er aus Schicklichkeitsgründen zögerte, im Anwesen einer alleinstehenden Frau einzukehren?

DURCHSETZUNGSSTARKE UNTERNEHMERIN

Es war der Apostelgeschichte jedenfalls wichtig, zu betonen, dass die Initiative von Lydia ausging. Eine schlichte Einladung hätte ausgereicht, aber Lydia musste Paulus regelrecht überreden: «Wenn ihr wirklich meint, dass ich zum Glauben an den Herrn gefunden habe, kommt in mein Haus und bleibt da» (16,15). So wird die Annahme der Gastfreundschaft zu einem öffentlichen Zeichen für die Wahrhaftigkeit der Konversion, und Paulus ist ihr Garant.

Brauchte die Geschäftsfrau, die zwar mittlerweile ein anerkanntes Mitglied der Stadtgesellschaft war, aber ihre Vergangenheit als Sklavin nicht ungeschehen machen konnte, die Autorität des Apostels, um selbst



Die Auferstehung der Tabita, Tommaso Masolino da Panicale. Ausschnitt aus dem Gemäldezyklus der Brancacci-Kapelle Florenz.

erfolgreich den Glauben weitertragen zu können? Dass sie «drängte», zeichnete auch die durchsetzungsstarke Unternehmerin aus. Eine solche Persönlichkeit brauchte es, um eine Gemeinde in Philippi aufzubauen, deren Keimzelle das Haus der Patronin Lydia war.

PATRONIN EINER HAUSGEMEINDE

Wegen angeblicher Unruhestiftung lernte Paulus das Gefängnis von Philippi kennen. Nachdem er und Silas auf wundersame Weise freigekommen waren, suchten sie Lydia auf. In ihrem Haus hatte sich inzwischen eine Gemeinschaft gebildet, der niemand anderer vorstehen konnte als die Patrona selbst. Als Paulus den Brüdern und Schwestern Mut zugesprochen hatte, zog er weiter. Wie es Lydia und ihrer Hauskirche ergangen ist, lässt die Apostelgeschichte offen. Doch darf eine Frage gestellt werden: Wer hat nach dem Aufbruch der Missionare die Gebete, das Brechen des Brotes und die Danksagung geleitet, bis sich eine Grossgemeinde in Philippi gebildet hat? Ein christlicher Sklave, weil er wie Jesus ein Mann war oder die Patronin, obwohl sie eine Frau war? Lydias Bekehrung zum Christentum war ein beeindruckender Coup, der Wellen geschlagen und sicher zu weiteren Konversionen geführt hat. Dass eine erfolgreiche Ge-

schäftsrau zum Christentum konvertierte, entkräftete auch manches Vorurteil über die neue Religion: Deren Anhänger seien Dummköpfe aus der Gosse sowie leichtgläubige Frauen.

SCHNEIDERIN TABITA

Eine Weiterer im Bund der neutestamentlichen Unternehmerinnen ist Tabita, deren Name «Gazelle» bedeutet. Sie lebte in Joppe, dem heutigen Jaffa. Die Apostelgeschichte bezeichnet sie singular als «Jüngerin», ein Hinweis, dass sie zu den Frauen gehört hat, die Jesu öffentliches Wirken begleitet haben. Ihre Vergangenheit erklärt auch die Reaktion des Petrus, der sich im benachbarten Lydda aufhielt. Als er von ihrem Tod hörte, eilte er sofort in ihr Haus, schickte nach Jesu Vorbild die Trauernden aus dem Obergemach, sprach «Tabita, steh auf» und erweckte sie wieder zum Leben. Ausdrücklich wird betont, dass die Wundertat viele Konversionen nach sich zog (9,36–42).

WAR TABITA DIAKONIN?

Die Apostelgeschichte beschreibt Tabita eingangs als eine Frau, die «viele gute Taten tat» und «reichlich Almosen» gab. Wer so spendenfreudig ist, muss über Geldmittel verfügen. Die Reaktion der Witwen, die um Tabita trauern, gibt Aufschluss: Die trauernden

Frauen zeigten Petrus die Röcke und Mäntel, die «Gazelle» geschneidert hatte. Tabita gehörte wohl dem sich bildenden Stand der Gemeindegewitwen an. Im Gegensatz zu vielen armen Witwen hatte sie es durch ihre Schneiderei zu Wohlstand, Ansehen und Unabhängigkeit gebracht. Sie besass ein grösseres Haus mit einem Obergemach und konnte als Patronin Glaubensschwester unter die Arme greifen. Wahrscheinlich hat sie auch einige von ihnen beschäftigt. Ob sie wie Phoebe auch eine Diakonin war, wie öfter vermutet wird, bleibt Spekulation.

Lydia und Tabita verkörpern jede auf ihre Weise gelungenes Christentum. Sie setzten missionarische Impulse, indem sie in ihrem Alltag für die Frohe Botschaft erfolgreich warben. Die beiden Frauen sind nicht auf eine Rolle festzulegen: Sie waren Patroninnen, Leiterinnen von Hausgemeinden, Gastgeberinnen, Lehrerinnen, Missionarinnen und nicht zuletzt christliche Unternehmerinnen. ■

Aus dem Rahmen springen

Einmal dem Alltag

Auf eine ganz andere Art entfliehen:

Aus dem Rahmen springen

Entdecken

Neugierig und offen

Allem begegnen, was es zu enträtseln gilt:

Wie selbstverständlich

am Wegrand die unscheinbare Blume,

im Zug, wenn mein Blick im Abteil ein Gesicht berührt

im Lokal am Nachbartisch, freundlich einander zulächeln,

im Gespräch mit der Fremden an einer mir unbekanntem Strassenecke,

im Händedruck beim Friedensgruss.

Unerwartet.

Ursula Säger-Strüder

KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 17. November

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: 1 Daniel 12,1

L2: Hebräerbrief 10,11–14.18

Ev: Markus 13,24–32

Freitag, 22. November

Hl. Cäcilia

L: Offenbarung 10,8–11

Ev: Lukas 19,45–48

Sonntag, 24. November

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Letzter Sonntag im Jahreskreis

L1: 1 Daniel 7,2a13b–14

L2: Offenbarung 1,5b–8

Ev: Johannes 18,33b–37

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch



JAHRESKREIS

Am 24. November ist der letzte Sonntag im Jahreskreis. Als Jahreskreis wird in der Liturgie die Zeit im Kirchenjahr bezeichnet, die ausserhalb der geprägten Zeiten Advent, Weihnachten, Fastenzeit und Ostern liegt. Insgesamt umfasst der Jahreskreis etwa 33 bis 34 Wochen. Die Bibelstellen und Themen der Sonntage im Jahreskreis orientieren sich stark an der fortlaufenden Lesung der Evangelien und anderen Teilen der Bibel. Im Januar 2025 beginnt dann das Lesejahr C/I.

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikkwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter
www.srf.ch/radio-srf-musikkwelle/glocken-der-heimat

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

www.medientipp.ch
www.radiopredigt.ch
www.radiomaria.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
<https://fernsehen.katholisch.de>
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN



SRF/Globefilm

Samstag, 16. November
SRF 1, 14.10 Uhr

Der Teufel hat gut lachen

Geld regiert die Welt, und das freut den Teufel. Am Beispiel von drei Clochards will er beweisen, dass der schnöde Mammon auch engste Freunde entzweien kann. Schweizer Kinoklassiker von Kurt Früh mit Ruedi Walter, Max Haufler und Zarli Carigiet.

Sonntag, 17. November
SRF 1, 10.00 Uhr

Sternstunde Religion: Das Ende der Menschheit

Bröckelnde Demokratien, von künstlicher Intelligenz überflüssig gemachte Menschen: Düstere Zukunftsszenarien sind zum Mainstream geworden. Dass die Zukunft auch positiver, sinnstiftender und sogar spirituell erfüllend werden könnte, erzählt der Dokumentarfilm «Das Ende der Menschheit».

Arte, 12.00 Uhr

Alhambra – Vermächtnis der Sultane

Die Alhambra in Granada, erbaut von den Nasriden im 13. bis 15. Jahrhundert, vereint Festung und Palast. Forscher entschlüsseln die Geheimnisse ihrer Ornamente und Inschriften. Als letzte muslimische Hochburg Spaniens symbolisiert sie den Konflikt zwischen Verteidigung und Ästhetik.

Freitag,
SRF 2, 10.25 Uhr

Der Herr von Quyllurit'i

Jedes Jahr zwischen Mai und Juni pilgern die Q'eros – eine kleine Quechua-sprechende Gemeinschaft – in der Andenregion von Cuzco, Peru, zu einer langen Pilgerfahrt auf einen Gletscher in grosser Höhe, um dem Schneemeister zu huldigen.



SRF/TFD Films Limited 2020

Samstag, 23. November
SRF 1, 22.45 Uhr

Tina

Tina Turners kometenhaften Aufstieg in den 1960ern, Erfolg und Leid an der Seite ihres damaligen Ehemanns Ike Turner und den Triumph des Neuanlaufs als Solokünstlerin zeichnet dieser Dokumentarfilm nach. SRF zeigt «Tina» zur Erinnerung an den Weltstar, der am 26. November 85 Jahre alt geworden wäre.

Sonntag, 24. November
3sat, 11.20 Uhr

Im aufrechten Gang – 100 Jahre Johannes Mario Simmel

Marlene Dietrich bewunderte ihn, die Literaturkritiker Marcel Reich-Ranicki und Joachim Kaiser sprachen ihm Anerkennung aus. Simmels Sendungsbewusstsein als glühender Antifaschist lag in seiner Biografie begründet: Fast alle Verwandten seines jüdischen Vaters wurden von den Nazis ermordet.

RADIO

Samstag, 16. November
SRF 2, 11.03 Uhr

Historische Reprise: Willi Ritschard
 Der bekannte und beliebte Solothurner Bundesrat zu Gast bei Heidi Abel. Ein angeregtes Gespräch; Herbst 1983.

Sonntag, 17. November
SWR 2, 12.04 Uhr

Durchkreuztes Leben – wie man mit schweren Krankheiten leben kann
 Eine schwere Krankheit tritt auf. Von heute auf morgen wird das gewohnte Leben durchkreuzt. Wie gehe ich damit um? Zwei Krankenhauseelsorger schildern Begegnungen mit schwer kranken Menschen, die auf unterschiedliche Weise mit ihrem Schicksal umgehen. Die Theologin und Bestsellerautorin Melanie Wolfers hat selbst eine schwere Krankheit durchlitten und macht Mut, der Ohnmacht die Macht zu nehmen.

Samstag, 23. November
SRF 2, 20.00 Uhr

«Moetteli – Eine Begegnung mit künstlicher Intelligenz»

Ein Mann sitzt in der Klemme, möchte aber nicht darüber reden. Lieber will er sich von KI helfen lassen, welche jedoch eine lokal helvetische Prägung hat und auf den Namen «Moetteli» hört. Hörspiel von Hermann Bohlen.

Sonntag, 24. November
SRF 2, 09.08 Uhr

André Campras Requiem zum Totensonntag

André Campra: Messe de requiem; Henry Du Mont: Super flumina Babylonis. Motette; Ensemble Correspondances; Ltg: Sébastien Daucé

LITERATUR



In der Neuauflage des Grundlagenwerkes über die Frauen und das kirchliche Amt bietet Sabine Demel Grundlagenwissen aus biblischer, historischer, dogmatischer und rechtlicher Perspektive. Sie zeigt auf, wie sich die aktuellen kirchlichen Entwicklungen auf die Stellung der Frauen in der Kirche auswirken.

Sabine Demel
Frauen und kirchliches Amt
 Herder Verlag 2021, 288 Seiten, ISBN 978-3-451-39081-4

FILM



Konklave
 Edward Berger, USA 2023
 Ende November im Kino

Kardinal Lomeli beaufsichtigt die Gruppe der Kardinäle, die für die Wahl eines neuen Kirchenoberhauptes verantwortlich ist. Gleichzeitig versucht er, ein Geheimnis des verstorbenen Papstes zu lüften.

Fermata Musica

A TABLE! WEIHNÄCHTLICHE
TAFELMUSIK DES BAROCKMittwoch, 4. Dezember, 17.30 Uhr
Jesuitenkirche SolothurnEnsemble L'Esprit:
Stefanie Osswald, Blockflöten
Kevin Bourdat, Gambe&Barockcello
Harald Hoeren, CembaloMichel Blavet
Johann Sebastian Bach
Antonio Vivaldi

Eintritt frei, Kollekte

www.arsmusica.ch/Fermata

Chor der Nationen

JAHRESKONZERT

Sonntag, 24. November 2024, 17.00 Uhr
Landhaus Solothurn.Sängerinnen und Sänger aus 20 Nationen
singen traditionelle Lieder aus Albanien, Süd-
afrika, Türkei, Ungarn, Schweiz, Argentinien,
Niederlande, Neuseeland, aus der Karibik, auf
Arabisch, Tatarisch, Kurdisch und Tibetisch.

Leitung Christian Schmitt

Eintritt frei, Kollekte.

<https://www.cdn-solothurn.ch/konzerte-auf-tritte.html>

KIRCHLICHE ERWACHSENENBILDUNG

Das gesamte Angebot an kirchlicher
Erwachsenenbildung ist auf der Plattform
«plusbildung» zugänglich. Dies erleichtert
es den Interessierten, das richtige Ange-
bot zu finden. www.plusbildung.ch

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen
Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.chDer Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der
Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt
Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | Reto Stampfli, Ziegelmattestr. 22, 4500 Solothurn |
Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | Stephan Kaiser, Lommiswil |
Silvia Rietz, Bellach | Johannes Roesch, Trimbach |
Claudia Küpfert-Heule, Wangen b. Olten
Jugendseite | Daniele Supino, Solothurn |
Layout | Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen

Konzert für Orgel und Gregorianik

TE DEUM

Sonntag, 24. November, 17.00 Uhr
Kirche St. Martin, OltenSchola Gregoriana der Fachstelle Kirchenmusik
Thomas A. Friedrich (Leitung)
Francesco Saverio Pedrini (Orgel)

Freier Eintritt, Kollekte

SO! Weltchor

MUNDOVISION

Samstag, 23. November, 19.00 Uhr
Franziskanerkirche, SolothurnMenschen aus 15 Kulturen singen Lieder aus
aller Welt.Mit dem Chor «Perespiv», Ukraine/Schweiz
Leitung: Reiner Schneider-Waterberg
Freier Eintritt, Kollekte<https://so-weltchor.clubdesk.com/>

#CINE – von Jugendlichen für Jugendliche!

ALTER WEISSER MANN

Sonntag, 17. November, 13.00–17.00 Uhr
Canva Club, Luzernstrasse 7, 4528 Zuchwil13.00 Uhr: gemeinsames Spielen von «Kampf
gegen das Bünzlütum»14.00 Uhr: «Alter weisser Mann» von Simon
Verhoeven – ein Film über Fettnäpfchen,
Family-Dramen und das Minenfeld der Political
Correctness.www.htagcine.ch/villes/solothurn

Pfarrhaus St. Ursen

SPIEL UND AUSTAUSCH IM
WINTER

Pfarramt St. Ursen, Propsteigasse 10, Solothurn

Seit dem Frühjahr 2023 sind die Türen des
Gartens der Pfarrei St. Ursen wöchentlich für
Kleinkinder und ihre Begleitpersonen geöffnet.
Ab nun stehen bei nassem und kaltem Wetter
die Innenräume zur Verfügung. In den zwei
Räumen können die Kinder spielen, malen oder
Bücher anschauen. Währenddessen können
sich die Erwachsenen bei einem Kaffee oder Tee
austauschen.Jeden Donnerstag von 14.30 bis 17.00 Uhr
(ausser in den Schulferien).Der Eingang befindet sich in der Mauer beim
Nictumgässlein.Sozialberatung Caritas Solothurn
Sabrina Schmid, 076 704 09 07,
s.schmid@caritas-solothurn.ch

Ökumenische Religionspädagogik

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 23. November 2024, 09.15 – 13.00 Uhr
Pauluskirche, OltenErzählen für die Kleinen und
ihre Familien – Austausch
und Vernetzung.

Anmeldung erwünscht.

www.oekwbk.ch

Samichlaus-Schweiz

SEGNUNGSFEIER
IN DER KATHEDRALESonntag, 24. November 2024, 14.30 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale, SolothurnIn Erinnerung an die Ursprungsfigur und
ihr Vorbild, den heiligen Nikolaus von Myra
– Patron der Kinder und Erretter in vielen
Notsituationen –, treffen sich die Mitglieder
der IG Samichlaus-Schweiz.ch in der St.-Ursen-
Kathedrale in Solothurn zu einer gemeinsamen
Segnungsfeier. Gekleidet im Samichlausgewand
holen sie sich nach dem Einzug den Segen von
Weihbischof Josef Stübi, um diesen Segen an die
Menschen weiter zu schenken.Öffentliche Feier auch für Nichtmitglieder.
Weitere Informationen und Anmeldung
für Samichläuse und Begleitende auf
www.samichlaus-schweiz.ch/anmeldung-segnungsfeier.www.samichlaus-schweiz.ch

Ministrant*innenkalender 2025

MUT ZUM FRIEDEN!

Seit über zwei Jahren herrscht Krieg auf eu-
ropäischem Boden. Das lässt niemanden kalt.
Vor allem nicht Kinder und Jugendliche. Sie
eint die Sehnsucht nach Frieden. Der Schweizer
Mini-Kalender 2025 greift dieses Anliegen
und diese Sehnsucht auf. Entlang von kurzen,
lebensnahen Episoden der Leitfiguren Emma,
Luca, Lea und Andrin illustriert er, dass
Frieden nicht ein fernes politisches Thema ist,
sondern im Kleinen, im Alltäglichen beginnt:
Wenn das Klassenspännli in der Schule nervt
oder die jüngere Schwester zu Hause sich nicht
um ihr Ämtli kümmert, dann wird die eigene
Friedfertigkeit auf die Probe gestellt.Bezug: Schweizer Mini-Kalender 2025,
(mit Staffelfratt)TUT-Verlag, Klybeckstrasse 95, 4057 Basel;
via E-Mail: kalender@tut.chwww.ministrantenkalender.ch

Kloster Mariastein

WIE GEHT DIE POLITIK MIT VERÄNDERUNG UM?

Mariasteiner Dialoge

Sonntag, 17. November, 16.00 Uhr
Klosterhotel Kreuz in Mariastein

Unter der Leitung von Mariano Tschuor diskutieren:

- die französische Senatorin Patricia Schillinger
- der deutsche Bundestagsabgeordnete Takis Mehmed Ali
- und Nationalratspräsident Eric Nussbaumer.

Für genügend Gesprächsstoff sorgen die aktuelle Diskussion um die bilateralen Verträge zwischen der Schweiz und EU und allgemein die Zusammenarbeit zwischen Frankreich, Deutschland und der Schweiz.



GOTTESDIENSTE

Sonn- und katholische Feiertage
 9.00 Uhr, Konventamt
 11.00 Uhr, Eucharistiefeier

Werktage
 9.00 Uhr, Konventamt

www.kloster-mariastein.ch

Kloster Namen Jesu Solothurn



GOTTESDIENSTE

Samstag, 16. November
 19.00 Uhr, Vigil
 Sonntag, 17. November
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Montag, 18. November
 07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 23. November
 19.00 Uhr, Vigil
 Sonntag, 24. November
 10.45 Uhr, Eucharistiefeier
 17.00 Uhr, Vesper

Werktage
 Jeweils Dienstag und Freitag
 19.00 Uhr, Eucharistiefeier

www.namenjesu.ch

Kloster Visitation Solothurn



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 17. November
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 24. November
 Christkönig
 08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe
 jeweils am Montag um 09.00 Uhr.

www.klostervisitation.ch

Taizé-Feier

TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Donnerstag, 28. November, 19.00 Uhr
Franziskanerkirche

www.taize-solothurn.ch

Kolping Solothurn

ADOLF KOLPING – WAS WOLLTE ER ALS SEELSORGER UND SOZIALKRITIKER?

Er bleibt ein Prophet für heute! Gespräch mit Präses Paul Bühler.

Mittwoch, 20. November, 14.30 Uhr
im Tertianum (Saal neben Cafeteria)
 Wiederholung 18.30 Uhr im Kolpinghaus
 Rathausgasse 18 (Pfefferkorn).
 Alle Interessierten sind freundlich eingeladen!

www.kolping.ch > **Kolpingsfamilie > Solothurn**

Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

MITTAGSGEBET

Dienstag, 12.00 Uhr
 Angelus «Loretto-Style».

GEBETSABENDE

Mittwoch, 19.30 Uhr
 Lobpreis, Impuls und Anbetung.

«CANDLE-LIGHT» WORSHIP GOTTESDIENST

Sonntag, 24. November, 19.00 Uhr,
 St.-Ursen-Kathedrale

Loretto Solothurn, Grenchenstr. 29, Solothurn

Informationen und Links:
<https://linktr.ee/gzsolothurn>

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
 Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Solothurner Spitäler soH



GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik
 Sonntag, 17. November
 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

www.solothurnerspitaeler.ch

Missione Cattolica Italiana

ADVENTSMARKT

Freitag, 22. November, 08.00–12.00 Uhr
Marktplatz in Grenchen

Samstag, 23. November, 08.00–12.00 Uhr
Kronenplatz in Solothurn

Sonntag, 24. November, 09.00–13.00 Uhr
bei der Kirche St. Martin in Olten.

Verkauf von handgemachten Adventskränzen, Weihnachtsgebäck, Dekorationen, Krippen usw. Der Erlös ist für karitative Projekte bestimmt.

www.missione-italiana-solothurn.ch

Gehörlosengemeinde Nordwestschweiz

EWIGKEITSGOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

Sonntag, 24. November, 14.30 Uhr
Peter und Paul, Aarau
 Poststrasse 15 (beim Kirchturm)
 mit Anita Hintermann und Adrian Bolzern
 anschliessend Kaffee und Kuchen.

www.kathaargau.ch
gehoerlosenseelsorge@kathaargau.ch

Behörden & Fachstellen

- Bischöfsvikariat St. Verena | www.bistum-basel.ch
- Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn | www.synode-so.ch
- Katholische Seelsorge für Anderssprachige | www.migratio.ch
- Fachstelle Religionspädagogik | www.kath.sofareli.ch
- Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit | www.fadiso.ch
- Kirchliche Fachstelle Jugend | www.juse-so.ch
- Fachstelle Kirchenmusik | www.kirchenmusik-solothurn.ch
- Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring | www.jubla-so.ch
- Caritas Solothurn | www.caritas-solothurn.ch
- Fachstelle Beziehungsfragen | www.fabeso.ch
- Notfallseelsorge | www.notfallseelsorge.ch/so
- Dargebotene Hand – Telefon 143 | www.143.ch

Venezianische Weihnachten

Ein Adventskonzert vom Kammerchor Buchsgau zum Mitsingen!

Giovanni Gabrieli gilt als Meister des «Kolossal-Barocks». Als Organist an der Kirche San Marco in Venedig schrieb er prächtige Musik von grosser Opulenz für mehrere Chöre – ein «Chor» zu verstehen als beliebige Gruppe von Sängern oder Instrumentalisten. «Die unglaubliche Kraft und Zuversicht von Gabrielis Musik ist geradezu elektrisierend», so der englische Dirigent Robert Hollingworth.

Neben Werken des Meisters versammelt unser Programm Musik von folgenden Weggefährten Giovanni:

- Andrea Gabrieli, Onkel, Vorbild und Vorgänger im Amt
- Giovanni Croce, langjähriger Mitarbeiter als Sänger und Kapellmeister
- Hans Leo Hassler, von seinen Zeitgenossen «der grösste deutsche Musiker seiner Zeit» genannt, als junger, Italien bereisender Schüler Andreas und Freund Giovanni
- Jacobus Gallus, vielgereister Sudetendeutscher, Zufallsbekanntschaft der Gabrieli

Werke:

Giovanni Gabrieli (ca. 1555–1612)

Angelus ad pastores ait à 12

Salvator noster à 15

Audite principes à 16

Magnificat à 17

Andrea Gabrieli (1532–1585)

Quem vidistis pastores à 8

Giovanni Croce (1558–1609)

O Jesu mi dulcissime à 8

Hans Leo Hassler (1564–1612)

Duo Seraphim à 16

Jacobus Gallus (1550–1591)

Mirabile mysterium à 5

Michael Praetorius (1571–1621)

Motetten und frühbarocke Weihnachtslieder zum Mitsingen

Die fünf- bis siebzehnstimmigen Meisterwerke werden im Konzert zu einer klingenden Weihnachtsgeschichte – und garantieren einmalige Surround-Effekte mit bis zu fünf im Kirchenraum verteilten Chören, bestehend aus Chorsänger*innen, Solist*innen, Instrumenten!

Einzigartig ist das Vorhaben, weil es keine Unterteilung geben wird in Zuhörende und Ausführende. Im Nachgang zu jedem der in Venedig entstandenen acht Hauptwerke des Abends findet sich nämlich jeweils ein deutsches Weihnachtslied aus der Zeit. Liedstrophen, bei denen das Publikum mitwirken darf, stehen darin mehrstimmigen Motetten von Michael Praetorius gegenüber. Das Mitsing-Erlebnis, oder auch einfach die Gelegenheit, den Klang mittendrin zuhorend zu geniessen, wird Sie auf unvergessliche Weise auf Weihnachten einstimmen!

Mitwirkende:

Norma Widmer und Viola Galli, Sopran

David Feldman, Altus

David Munderloh und Philipp Classen, Tenor

Balduin Schneeberger, Bass

Ensemble ROSA MYSTICA

Flöten, Dulzian, Zinken, Posaunen, Violinen, Gamben, Orgel, Theorbe

Kammerchor Buchsgau

Tobias von Arb, Leitung

Mehr Spass am Mitsingen

Der Kammerchor Buchsgau bietet allen Interessierten die Möglichkeit, die Mitsingpartie im Voraus zu proben.

Damit werden Spass und Genuss am Mitwirken im Konzert gesteigert!

Termin: Mittwoch, 4. Dezember 2024, 18 bis maximal 20 Uhr, Kirche Niederbuchsiten

(keine Anmeldung erforderlich).

Aufführungen

Samstag, 7. Dezember 2024, 17 Uhr

Sonntag, 8. Dezember 2024, 17 Uhr

in der Kirche St. Urs und Viktor in Kestenholz

Tickets / Vorverkauf

Bestellen Sie Ihre Tickets unter www.buchsgau.ch oder www.eventfrog.ch, per Telefon oder SMS unter der Nummer 077 409 28 93, per E-Mail an kcbuchsgau@outlook.com. Schriftlich bestellte Tickets werden mit Rechnung versandt.

Kategorie 1: Fr. 50.– / Fr. 25.–*

Kategorie 2: Fr. 35.– / Fr. 20.–*

Kategorie 3: Fr. 25.– / Fr. 15.–*

*Ermässigung für Studierende, Lehrlinge und Schüler*innen.

Es gibt keinerlei Sichtbehinderung durch Stützen oder dergleichen.

Abendkasse

45 Minuten vor Konzertbeginn.

Bezahlung mit TWINT möglich.

Informationen

www.buchsgau.ch

Pastoralraumleitung | Andrea Allemann-von Arx | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 062 394 15 40 | leitung@prduennernthal.ch
Leitender Priester | Dr. Joseph Alummottli Philipose | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 079 317 31 70 | priester@prduennernthal.ch
Sekretariat des Pastoralraums | Dania Niggli | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 062 394 15 40 | sekretariat@prduennernthal.ch
Bürozeiten | DI 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr | MI 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Gottesdienste

LAUPERSDORF

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr
33. Sonntag im Jahreskreis
Ref. Gottesdienst

Mittwoch, 20. November, 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 21. November, 18.30 Uhr
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
Eucharistiefeier

Samstag, 23. November, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier
 Mitgestaltet durch die Ministranten.

Sonntag, 24. November, 11.45 Uhr
Christkönigssonntag
Taufe Nina Meister

Mittwoch, 27. November, 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 30. November
Ab 15.00 Uhr, Lichterweg zur Lourdes-Grotte

18.00 Uhr, Adventskonzert
 Schülerchor 5./6. Klasse zusammen mit dem Männerchor und der Brass Band Frohsinn.

Sonntag, 1. Dezember
Erster Adventssonntag
09.30 Uhr, Ökumenische Chinderfiir
Ab 15.00 Uhr, Lichterweg zur Lourdes-Grotte

AEDERMANNSDORF
Dienstag, 19. November, 19.30 Uhr
Hl. Elisabeth
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr
Elisabthenandacht
 gestaltet von der Pfarreigruppe.

Dienstag, 26. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 27. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Dezember
1. Adventssonntag
09.00 Uhr, Chinderfiir
09.00 Uhr, Kommunionfeier
 Segnung der Adventskränze.

HERBETSWIL
Sonntag, 17. November
33. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
10.30 Uhr, Taufe Laurin Fluri

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr
1. Adventssonntag
Kommunionfeier
 Segnung der Adventskränze.

MATZENDORF
Samstag, 16. November, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Sonntag, 24. November, 09.00 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier

Mittwoch, 27. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Donnerstag, 28. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier in der Kapelle

WELSCHENROHR | GANSBRUNNEN
Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr
33. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier in Gänsbrunnen

Dienstag, 19. November, 19.00 Uhr
Hl. Elisabeth
Andacht zum Advent

Donnerstag, 21. November, 19.00 Uhr
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
Rosenkranzgebet

Sonntag, 24. November, 10.30 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier

Hl. Cäcilia, Gedenkfeier aller verstorbenen Sängerinnen und Sänger des Chores.

Dienstag, 26. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 28. November, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 30. November, 18.15 Uhr
Hl. Andreas, Vorabendgottesdienst
Kommunionfeier
 Segnung der Adventskränze, Roratefeier mitgestaltet von den 1. bis 4.-Klässlern, anschliessend Pasta-Plausch Jungwacht und Blauring.

Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr
1. Adventssonntag
Konzert Cäcilienchor Welschenrohr

Die Stein-Suppe



Bild von yuri hwang auf Pixabay

In einem Dorf entdeckte eine Frau einmal einen Fremdling vor ihrer Tür; offensichtlich wanderte dieser Mann von Dorf zu Dorf, um verschiedene Sachen zu verkaufen. Als der Mann die Frau freundlich um ein Mahl bat, wies sie ihn schroff zurück. «Hau ab! Wir wollen keine Fremden hier! Ich habe nichts im Haus!»

Der Mann aber liess sich nicht einschüchtern. «Es macht nichts, wenn du nichts im Haus hast», sagte er. «Ich habe hier einen Zauberstein; mit dem kann ich eine herrliche Suppe kochen. Gib mir nur einen grossen Topf mit Wasser und eine Feuerstelle, und ich will dir die leckerste Suppe der Welt zubereiten.»

Selbstverständlich wurde die Frau neugierig. Sie setzte einen grossen Topf mit Wasser auf das Feuer. Dann lief sie schnell zu ihrer Nachbarin und bat sie, sich die Sache anzuschauen. Als das Wasser im Topf heiss geworden war, hatten sich mehrere Frauen um die Feuerstelle versammelt, um zu sehen, wie der Fremde es wohl fertigbringen würde, mit einem Stein eine herrliche Suppe zu kochen.

Als das Wasser kochte, legte der Mann vorsichtig, aber dabei recht theatralisch, seinen Stein in das Wasser. Mit einem Löffel rührte er kräftig im Topf herum, und schliesslich probierte er ein wenig von dem Wasser. «Hmm, es schmeckt ausgezeichnet», rief er erfreut. «Alles, was noch fehlt, sind ein paar Kartoffeln.» «Ich habe Kartoffeln zu Hause», wusste eine Frau zu berichten. «Hol' sie doch her!», forderte sie der Fremde auf; «dadurch wird die Suppe noch köstlicher.» Als sie tatsächlich nach wenigen Minuten mit den Kartoffeln zurück war, wurden sie geschnitten und in den Topf getan. Wieder probierte der Fremdling: «Herrlich!» stiess er hervor, «jetzt fehlen beinahe nur noch Karotten und Erbsen und vielleicht noch anderes Gemüse. Hat jemand so etwas zu Hause?» Tatsächlich, einige Frauen schwärmten aus und brachten das

Gewünschte, das wiederum in die Suppe geschnitten wurde. Um eine lange Geschichte abzukürzen: Das Gleiche passierte noch mit Fleisch und dann mit Gewürzen; alles wurde von den Frauen beige-steuert. Endlich, nach einer weiteren Löffelprobe, rief der Fremde: «Köstlich! Die Suppe ist fertig! Lasst uns alle Schüsseln nehmen und die Suppe gemeinsam essen!» Die Frauen liefen wiederum nach Hause, um Schüsseln für sich zu holen; und einige brachten sogar noch Brot mit und Früchte für den Nachtisch. Dann sassen sie alle zusammen und assen die wunderbare «Stein-Suppe». Alle waren dabei fröhlich und lachten, denn sie hatten seit langer Zeit in diesem Dorf zum ersten Mal wieder eine schöne Mahlzeit zusammen.

Was war hier geschehen?— Der Stein selbst hat gewiss nicht diese köstliche Suppe hervorgebracht. Aber er hat misstrauische und vielleicht sogar verfeindete Menschen zusammengeführt. Klaus Schäfer

Gebet

Guter Gott, die Grösse des Steins liegt in seiner Begrenzung: Jeder Stein an seiner Stelle eingefügt und verbunden mit den anderen, dient der Brücke, die Menschen und Völker zueinander führt. Du selbst hast dich so «festlegen» lassen und wurdest zum lebendigen Stein, zur Menschenbrücke, zum Eckstein, damit wir alle eins seien. Dafür danken wir dir durch Christus, unseren Bruder und Herrn.

Kollekten

Samstag/Sonntag, 16./17. November
Pastorale Anliegen des Bischofs

Samstag/Sonntag, 23./24. November
Elisabthenopfer

Samstag/Sonntag, 30. November / 1. Dezember
Für die Universität Freiburg i. Ue.



Bild von Michelle Magnusson

«E wunderbare Schatz!»



Das Thema der Erstkommunionvorbereitung ist ein wunderbares, sehr alltagsnahes Thema. Kinder und alle Generationen werden angesprochen. Was ist mir wichtig, welches sind meine «Schätze»? Es gibt viele «weltliche» Kostbarkeiten: Menschen, die uns wichtig sind; wertvolle Dinge, die einen besonderen Stellenwert haben; Momente, die einzigartig bleiben, und vieles mehr. Der Schatz des Glaubens mit diesem ungeahnten Reichtum, die unsichtbare Kraft, die uns Hoffnung und Vertrauen schenkt, wirkt oft im Verborgenen. An vielen Stellen auf unserem Weg haben wir ihn gespürt. Mit der Offenheit, Gott selbst in unserem Leben wirken zu lassen, wurden wir vielleicht manchmal überrascht. Von der Klarheit der Botschaft, von einem Weg, der sich auftut, von Situationen, die sich zum Guten veränderten.

In der Vorbereitung auf das Sakrament der 1. Hl. Kommunion erfahren die Kinder, dass sie selbst kostbar und einmalig sind. Von Gott liebevoll geschaffen, von vielen Menschen in Liebe begleitet und gestärkt. Jesus lehrt uns, dass jeder Mensch einzigartig ist und von Gott geliebt, gesegnet und begleitet wird. Auf diese Zusage wurden wir bei der Taufe gesalbt.

Darauf wird ein Fokus gelegt bei der Vorbereitung. Die Kinder erfahren ihren bisherigen Weg des Glaubens: Die Eltern haben in tiefer Dankbarkeit ihren Lebensweg unter Gottes Schutz und Segen gestellt bei der Taufe. Die Eltern, die Familie und vertraute Personen möchten das Beste für das Kind, dies wird den Kleinen bewusst: DU selbst bist ein wunderbarer Schatz, weil DU uns geschenkt bist!

Die Intention ihrer Eltern regt die Kinder zu einer dankbaren Haltung an. Schön, sie in dieses Bewusstsein zu führen!

In der Vorbereitung lernen sie die Liebe Gottes, das Vorbild von Jesus, die Gemeinschaft der Kirche und die Tradition des Glaubens als kostbaren Schatz auf dem Lebensweg kennen. Im Zentrum steht der Empfang der Hl. Eucharistie, die Quelle des christlichen Lebens.

Schliessen wir die Kinder, ihre Familien und die nahestehenden Personen in unser Gebet ein in der Vorbereitung auf das Sakrament. Mögen sie die Spuren der Schöpfung, die Kraft des Glaubens und die Orientierung auf das Wesentliche miteinander erforschen und spüren. Die Erziehung im Glauben liegt in der Verantwortung der Eltern. Die kirchliche Gemeinschaft wird sie auf diesem Weg führen und begleiten. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg!

Firmweg 2024/25



Firmung feiern heisst, **Ja sagen zum Glauben**. Auch in diesem Jahr machen sich 25 Jugendliche aus dem Pastoralraum Dünnerthal auf den Firmweg.

Das diesjährige Motto der Firmung lautet **«Für und Flamme»**. «Wofür brennst du?» – So lautet die Grundfrage auf unserem Weg.

Man könnte auch sagen: «Wofür lässt du dich begeistern? Was ist dir wichtig? Welche Spuren möchtest du in deinem Leben hinterlassen?» Die Jugendlichen sollen erfahren: Mein Leben macht Sinn. Gott gibt ihnen mit dem Heiligen Geist einen Beistand.

Der Firmweg wird gestaltet zu folgenden Themen: Mein Leben und ich, Glaube, Gott und Heiliger Geist.

Ich bin mir sicher, dass wir viele tolle Stunden zusammen verbringen werden, und freue mich auf die neue Firmgruppe.

Morena Tosato

Sammelaktion Weihnachtspäckli



Die Firmanden vom Pastoralraum Dünnerthal sammeln am

Samstag, 16. November 2024 von 9 – 11 Uhr

an folgenden Orten:

- Denner Laupersdorf
- Coop Matzendorf
- Dorfladen Aedermannsdorf
- Volg Welschenrohr

Aktion Weihnachtspäckli



Unterstützen Sie unsere Jugendlichen bei der Sammelaktion.
Wir sehen uns am 16. November!

Laupersdorf

Pfarreisekretariat | Annelies Walser-Imfeld | Höngerstrasse 555 | Laupersdorf | 076 392 28 80 | sekretariat-la@prduennerthal.ch
Bürozeit | Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.30–10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum)
Sakristanin | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | 079 256 78 69

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Lichterweg zur Lourdes-Grotte

Seit 2014 wird der Weg zur Grotte in einen besinnlichen Lichterweg umgestaltet. Über 300 Laternen verzaubern die Besucher in adventlicher Stimmung fernab von Hektik und Rummel.

An den vier Adventswochenenden ab 15.00 Uhr (sowie Weihnachten und Stephanstag) werden wir Sie auf dem Weg zur Lourdes-Grotte verzaubern.

Bei starkem Regen oder windigem Wetter werden die Laternen nicht beleuchtet.

Lourdes-Grotte Laupersdorf

Fraugemeinschaft Einladung zur 80. Generalversammlung

Freitag, 22. November, 19.00 Uhr

Pfarreisaal

Programm:

- 19.30 Uhr Nachtessen (Unkostenbeitrag Fr. 25.–)
- Geschäftlicher Teil nach Traktandenliste.
- Dessert und gemütliches Beisammensein.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen.

Anmeldung bis am 18. November via

E-Mail: diana@bonersagaria.ch,
Telefon oder WhatsApp an: Diana Boner Sagaria, Tel. 079 447 01 39.

Fraugemeinschaft Laupersdorf, der Vorstand

Besuch Weihnachtsmarkt

Freitag, 29. November, 16.00 Uhr, Schulhaus Laupersdorf

Gemeinsam fahren wir nach Aarau und geniessen den stilvoll gestalteten Weihnachtsmarkt.

Wir lassen uns von dem speziellen Ambiente verzaubern.

Wir organisieren uns selber und bilden Fahrgemeinschaften, deshalb ist keine Anmeldung erforderlich.

Wir freuen uns auf eine gemütliche Zeit mit euch zusammen in Aarau.

Fraugemeinschaft Laupersdorf, der Vorstand

Adventskonzert

Samstag, 30. November, 18.00 Uhr

Es wirken mit: Schülerchor der Primarschule Laupersdorf (5. + 6. Klasse), Männerchor und die Brass Band Frohsinn.

Wir laden Sie herzlich zu einem besinnlichen Adventskonzert ein. Kollekte zugunsten der Aktion Denk an mich.

Anschliessend sind alle zu einem Weihnachtsapéro eingeladen (gesponsert von der Bürgergemeinde Laupersdorf).

Brass Band Frohsinn Laupersdorf

Segnung der Adventskränze

Am 1. Adventswochenende können die Adventskränze gesegnet werden. In folgenden Pfarreien wird in den Gottesdiensten die Segnung der Kränze angeboten:

Am 30. November um 18.15 Uhr in Welschenrohr, am 1. Dezember, um 09.00 Uhr in Aedermannsdorf und um 10.30 Uhr in Herbetswil.

Gerne können Sie Ihren Adventskranz an erwähnten Gottesdiensten zur Segnung mitnehmen.

Ökumenische Chinderfiir

Sonntag, 1. Dezember, 09.30 Uhr, in der Kirche

Wir laden die Kinder und ihre Eltern/Grosseltern zu der Kinderfeier «Fiire mit de Chliine» ein. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Das Chinderfiirteam

Glauben und Leben

Sakrament der Taufe

Am 24. November wird in unserer Pfarrkirche St. Martin Laupersdorf Nina Meister, Tochter von Christian und Tanja Meister, durch die hl. Taufe in die Gemeinschaft der Glaubenden aufgenommen. Wir wünschen Nina und ihrer Familie alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Wir besten für unsere Verstorbenen

Donnerstag, 21. November, 18.30 Uhr

Jahrzeit: Hans und Lydia Merkle-Probst und Ursula Bloch-Merkle.
Gedächtnis: Lukas Brunner-Jeker; Annelis Kamber-Probst.

Samstag, 23. November, 18.30 Uhr

Gedächtnis: Agatha Malzach-Brunner; Heinz und Hanni Brunner-Gasser; Susanne Brunner.

Aedermannsdorf

Pfarreisekretariat | Mirjam Eggenschwiler | sekretariat-ae@prduennerthal.ch | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 062 394 14 60
Bürozeit | Jeden ersten Montag im Monat von 9.00–10.30 Uhr | Sitzungszimmer UG Kirche
Sakristan | Stipo Gelo | Leuenallee 16 | 4702 Oensingen | Telefon 078 703 52 48 | s.gelo@gmx.ch

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Seniorenmittagstisch

Montag, 25. November, 11.30 Uhr

Wir treffen uns im Restaurant Schlüssel zum gemeinsamen Mittagessen. Ihre Anmeldung nehmen Trudi und Justus Schlegel vom Restaurant Schlüssel gerne bis am Freitag, 22. November, entgegen: Tel. 032 637 15 30.

Anna Eggenschwiler und Rita Häni

Elisabethenandacht

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr

Wir laden Sie ganz herzlich zur Andacht zu Ehren der heiligen Elisabeth von Thüringen ein. Im Anschluss treffen wir uns im Pfarreisaal zu einem Glas Wein und zum gemütlichen Beisammensein. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Die Pfarreigruppe

Segnung der Adventskränze

Sonntag, 1. Dezember, 09.00 Uhr



Im Gottesdienst am 1. Advent werden die Adventskränze gesegnet. Sie sind herzlich eingeladen, Ihren Adventskranz und Kerzen zur Segnung mitzubringen.

Voranzeige Senioren-Adventsfeier

4. Dezember, 14.00 Uhr, Pfarreisaal

Gerne möchten wir ein paar gemütliche und frohe Stunden mit Ihnen verbringen. Die persönliche Einladung erhalten Sie demnächst.

Pfarreigruppe Aedermannsdorf

Adventssegen

Gott segne diese Zeit des Advents, damit sie für uns eine Zeit der liebevollen Zuwendung werde.

Berühre unsere Augen, damit alle Blindheit von uns abfalle.

Segne unsere Ohren, damit sie hellhörig werden für die Menschen um uns.

Öffne unsere Lippen, damit wir Worte sprechen, die Gemeinschaft stiften.

Wecke in uns die Kräfte des Herzens, damit wir Menschen der Hoffnung und der Zuversicht sein können.

Gott segne diese Zeit des Advents. Und segne uns. (Quelle unbekannt)

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mittwoch, 27. November, 19.30 Uhr

Jahrzeit: Gottlieb Brunner-Bobst.
Gedächtnis: Johanna und Kurt Allemann-Allemann; Paul Allemann; Delphine und Paul Bieli-Tramontin; Valentin Vogt.

Sonntag, 1. Dezember, 09.00 Uhr

Gedächtnis: Anna und Eduard Eggenschwiler-Meister; Theres Eggenschwiler; Margrit und Josef Schwegler-Stöckli; Lydia Vogt-Otter.

Herbetswil

Pfarrsekretariat | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | 062 394 19 50 | sekretariat-he@prduennerthal.ch | **Bürozeit** | DO 13.30–15.30 Uhr | sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | 062 394 20 26
Sakristanin | Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | 062 394 18 52
Stellvertretung | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | 062 394 22 24

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Voranzeige Kirchenkonzert

Der Kirchenchor Herbetswil und der Cäcilienchor Ramiswil laden herzlich zu einer musikalischen Reise durch die Weihnachtszeit ein.
Sonntag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
Kirche Herbetswil

Sonntag, 15. Dezember, 17.00 Uhr
Kirche Ramiswil

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Segnung der Adventskränze

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr
 Im Gottesdienst zum 1. Adventssonntag haben Sie die Möglichkeit, Ihren Adventskranz segnen zu lassen. Für die Segnung können die Adventskränze beim Marienaltar bereitgestellt werden.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 17. November, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Elisabeth und Stephan Flück-Meier und Sohn Hanspeter;

Arthur Meier und Peter Huber; Gustav und Emilie Meier-Bobst und Sohn Gustav.

Gedächtnis: Siegfried Stampfli; Anna Meier-Brunner; Urs Roth-Müller; Cécile Huber; Rudolf Fluri-Meier.

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr

Jahrzeit: Louis und Martha Willibrunner; Urs und Albert Meister; Franz und Lina Fluri-Fluri und Kinder.

Gedächtnis: Alois Altermatt-Eggenschwiler und Sohn Christian; Albert Bläsi; Rosa Huber-Meister; Fabian Gerber; Lilly und Adolf Eggenschwiler-Roth und Sohn Charly; Hildegard und Oskar Hug-Kohler; Anna und Eduard Meister-Nussbaumer.

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr

Jahrzeit: Regina Fluri; Albert und Viktoria Meier-Studer, Kinder und Angehörige.

Gedächtnis: Marcel Stampfli; Agnes Christ-Schertenleib; Monika und Gerhard Schindelholz.

SPAGHETTIessen

Zugunsten

allani
 kinderhospiz bern

Sonntag, 24. November 2024
ab 11.30 Uhr
im Gemeindesaal Herbetswil

Wir laden Sie herzlich zu unserem Spaghettiesen ein.
 Ab 11.30 Uhr servieren wir Ihnen Spaghetti und ein feines Dessert.
 Kommen Sie vorbei und geniessen Sie.
 Wir freuen uns auf viele Besucher!

Pfarreigruppe Herbetswil



Matzendorf

Pfarrsekretariat | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennerthal.ch | 062 394 22 20
Bürozeit | MO 9.00–11.00 Uhr im Cheminéeraum des Pfarreiheims | Matzendorf | sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | 062 394 30 50
Sakristaninnen Kirche | Dorli Ackermann-Fluri | Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | 062 394 17 72 | Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | 062 394 21 78

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Mir traffe es

Montag, 18. November, 13.30 Uhr
Pfarreiheim

Liebe jass- und spielbegeisterte Frauen und Männer

Wir treffen uns wieder zu unserem beliebten Jass- und Spielnachmittag. Pünktlich um 13.30 Uhr lösen wir die erste Jassrunde aus.

Wir jassen den Schieber ohne Wys. Die besten drei Jasser/-innen werden um 17 Uhr mit einem kleinen Preis belohnt.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittags mit euch.

Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf

Am Samstag, 30. November, haben Sie während des Suppentages von 12.15 bis 13.15 Uhr die Mög-

lichkeit, sich mit neuem Lesestoff einzudecken. Nutzen Sie doch die Gelegenheit und leihen Sie sich ein spannendes Buch aus.

Glauben und Leben

Taufe

Am Sonntag, 27. Oktober, durften wir Corsin Vögtlin, den Sohn von Christoph und Janine Vögtlin-Lisser, in unsere christliche Gemeinschaft aufnehmen.

Ebenfalls am Sonntag, 27. Oktober, durften wir Herrn Pavol Halaj durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufnehmen.

Wir wünschen den Getauften und den ganzen Familien alles Gute und den Segen Gottes auf ihrem Lebensweg.

Gulaschsuppe

Samstag,
30. November 2024,
ab 12:00 Uhr
im Pfarreiheim

Freundlich lädt ein

PFARREIRAT
 MATZENDORF

Freitag, 6. Dezember 2024

SAMICHLAUS-BESUCH
 ab 18:00 Uhr

Samichlaus 2024
juma matzendorf, kstfeling st. nikolaus

DER SAMICHLAUS FREUT SICH, SIE UND IHRE FAMILIE AUCH IN DIESEM JAHR WIEDER BEI IHNEN ZUHAUSE ZU BESUCHEN. ER KOMMT GERNE BEI KLEIN UND GROSS VORBEI.

Um 21.00 Uhr wird der Samichlaus den gewohnten Umzug durchs Dorf antreten und freut sich auf reichlich Publikum. Beim Gemeindeplatz laden wir Sie zu einem heissen Umtrunk ein, bevor sich der Samichlaus von der Bevölkerung verabschieden wird.

DER CHLAUS BESUCHT SIE NUR BEI ANMELDUNG!

<https://juma-samichlaus.jimdofree.com>

Sakristanin Kapelle

Maria Schindelholz-Zemp
 Neumatt 2
 4713 Matzendorf
 062 394 13 16

Hochzeit

Am Samstag, 14. Dezember 2024, werden Ernst Christ und Lara Rahel Kamber, wohnhaft in Müm-liswil, in der Pfarrkirche St. Pan-kraz den Bund fürs Leben schlies-sen.

Wir wünschen dem Brautpaar noch eine schöne Vorbereitungs-zeit sowie einen unvergesslichen Hochzeitstag und für den weite-ren Lebensweg viel Glück, viel Liebe und Gottes Segen.

Wir beten

für unsere Verstorbenen

Samstag, 16. November, 18.30 Uhr
Kirche

Jahrzeit: Werner Nussbaumer-Meister.

Gedächtnis: Rosa und Hans Wigger-Marbacher und ihre verstorbenen Söhne; Véréne Wyss-Bühlmann; Luzia Fluri-Brunner; Agnes und Erhard Meister-Walser.

Sonntag, 24. November, 09.00 Uhr
Kirche

Jahresgedächtnis: Roland Schindelholz-Volkowa; Georg Eggen-schwiler-Fluri und seinen Sohn Mario; Gisela Nussbaumer-Meister und Ramon Bürgi.

Gedächtnis: Rosmarie Fluri-Bader; Linus Strähl-Müller; Richard Meister-Zuber.

Donnerstag, 28. November, 19.30 Uhr
Kapelle

Jahrzeit: Maria und Arnold Hänggi-Meister.

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Aktion Weihnachtspäckli Firmanden

Samstag, 16. November, von 09.00 – 11.00 Uhr
beim Volg Welschenrohr

Unsere Firmanden aus dem Pastro-ralraum sind aktiv im Einsatz. Für die Aktion Weihnachtspäckli sammeln sie Spenden und ver-schiedene Nahrungsmittel/Hygie-neartikel. Diese werden an-schliessend verpackt und als Hoffnungsträger an benachteilig-te Menschen versandt. Machen Sie auch mit und unter-stützen Sie unsere motivierten Jugendlichen. Besten Dank!

Adventsandacht des Pfarreirates

Dienstag, 19. November, 19.00 Uhr

Der Pfarreirat Welschenrohr lädt alle zur Adventsandacht unter dem Thema «Adventszeit – Magie oder Chaos?» ein. Patrik Fluri begleitet uns mit seinem Orgel-spiel. Nehmen Sie sich doch Zeit und beten und singen Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie!

Roratefeier bei Kerzenlicht

Samstag, 30. November, 18.15 Uhr

Die ganze Kirche nur mit Kerzen beleuchtet – dies ist der Gottes-dienst zu «Rorate». Unser Fami-liengottesdienst steht unter dem Thema «Ein Licht leuchtet auf im Finstern». Mitwirken werden die Jugendlichen der Jubla und die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Klasse mit ihrer Katechetin Brigit Sandrini. Die Feier wird durch das Singen der Jugendli-chen musikalisch umrahmt. Be-gleitet werden sie dabei von unse-rer Band. Wir freuen uns auf die bereits traditionelle Einstimmung für die kommende Weihnachts-zeit.

In der Kommunionfeier werden auch die Adventskränze und Ge-stecke gesegnet. Sie sind herzlich eingeladen, **Ihre weihnächtlichen Kränze mitzubringen** und in der Kirche zur Segnung bereitzustel-len. Anschliessend an die Feier laden Jungwacht und Blauring zum **Pastaplausch im Pfarreiheim** ein. Sie freuen sich darauf, viele Leute bewirten zu können. Reser-vieren Sie sich doch das Datum.



Foto: Ursula Bader

Konzert am 1. Advent

Cäcilienchor Welschenrohr

Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu unse-rem Konzert am 1. Dezember um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche in Welschenrohr ein. Ge-meinsam mit unseren Gastsän-gerinnen und Gastsängern unter der Leitung von Dirigentin Alina Kohut nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch die verschiede-nen Epochen der Kirchenmusik und deren grossen Namen wie Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy, Johann

Sebastian Bach und viele mehr. An der Orgel und dem E-Piano wird uns Patrik Fluri begleiten. Freuen dürfen Sie sich auch auf modernere Werke wie Adiemus von Karl Jenkins und verschiede-ne Sologesänge. Mit weihnächtl-ichen Klängen werden wir uns auf den Advent einstimmen.

Wir freuen uns, Sie am 1. Advent in der Kirche zu begrüssen. (Eintritt frei, Kollekte)

für den Cäcilienchor Welschenrohr
 Martin Schumacher, Präsident

Wir beten

für unsere Verstorbenen

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr
Gänsbrunnen

Jahrzeitgedächtnis: Walter und Anna Allemann-Allmer, Josy und Louis Allemann-Schacher.

Sonntag, 24. November, 10.30 Uhr

Jahrzeitgedächtnis: Pfarrer Otto Meier; Hochwürden Pfarrer Meinrad Felzhalb.

Herbstlager Jubla 2024



Liebe Leserinnen und Leser

Zusammen mit 20 Kindern aus Welschenrohr durften wir dieses Jahr wieder ins Herbstlager. Passend zum Thema «Top, die Wette gilt!» verkleideten sich die Leiter und Kinder und reisten so in das schöne Graubünden nach Tschamut. Die Lagerteilnehmerinnen und Lagerteilnehmer überlegten sich ent-sprechend lustige Shows und gaben diese im Lager zum Besten. Auch das Wetter war in der Lagerwoche sehr gnädig mit uns. Die Sonne war nicht viel zu sehen, jedoch wurden wir nie nass. In diesem Jahr hat uns unsere Küchen-mannschaft wieder mit köstlichen Mahlzeiten verwöhnt.

Besten Dank!

Jenny Antenen

Lagerleiterin Jungwacht und Blauring Welschenrohr

Pastoralraumpfarrer | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal |

062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

Seelsorger | Peter Bader (Pfarreiseelsorger) | 062 391 91 90 | peter.bader@st-wolfgang-im-thal.ch

Pastoralraumsekretariat | Simon Haefely | 062 391 01 59 (privat) | simon.haefely@ggs.ch |

www.st-wolfgang-im-thal.ch

Wo Menschen sich verschenken da berühren sich Himmel und Erde.



Von Herzen laden wir euch wieder zu unserer **musikalischen Lichtfeier** ein:

22. November, um 19.00 Uhr, in der Pfarrkirche Balsthal

Ermutigt durch positive Reaktionen, Zuspruch und Wohlwollen finden wir uns erneut zusammen, um für alle Menschen eine Feier zu gestalten, die in Gemeinschaft mit Musik, Gesang und Gedanken des Seins im Leben verweilen möchten. Ein Einstiegsgedanke dazu ist die Menschlichkeit. Charlie Chaplins Worte haben noch heute Bedeutung: «Wir sind alles Menschen; bewahren wir die Menschlichkeit in unseren Herzen.»

Ausgewählte Lieder, Musik, Texte und Gebete möchten versuchen, das Herz zu öffnen und zu füllen.

Dem Feinen und Verletzlichen in uns möchte Raum gegeben werden, um zu spüren oder zu erahnen, was menschliche Zuwendung und Achtung eigentlich bedeuten.

Das wunderschöne instrumentale Intermezzo von Johann Pachelbels Canon in D aus dem 17. Jahrhundert vermag wohl die Sehnsucht nach der Gegenwart Gottes auszulösen.

Cello, Querflöte, Mandoline, Klavier, Trompete, Gitarren und Cajon vereinen sich in wechselnden Tonstufen und im Kanon zu einem berührenden Ganzen. Gilt das sinnbildlich nicht auch für uns Menschen? Jeder hat seine eigene Lebensmelodie; doch vereint mit anderen Melodien kann ein noch farbenreicherer Wohlklang entstehen.

Nach der Feier gehen wir alle unseren Weg weiter ... Vielleicht angerührt und im Bewusstsein, dass das Kleine, Feine unser Leben bereichert: ein Lächeln, ein gutes Wort, eine feine Berührung oder Zeit, die wir uns schenken könnten und dabei spüren dürfen, wie wir selber dadurch beschenkt werden.

Wie bei der letzten Feier werden wir die kleinen Lichter nach draussen in die dunkle Nacht tragen. Auf der grossen Treppe vor der Kirche werden sie weiter brennen, still und leise – doch hell für uns alle und auch für so viele Menschen fern von uns, die sich nach Licht und Frieden sehnen.

Eveline Kamber

The Chosen – die aussergewöhnliche Jesus-Serie (2. Staffel)

Keine Anmeldung nötig. Einstieg ist jederzeit möglich.

Pfarreiheim Balsthal, jeweils um 19.00 Uhr.

Donnerstag, 14. November / Donnerstag, 21. November / Freitag, 29. November

Pastoralraumgottesdienst am 1. Advent

Am Sonntag, 1. Dezember, feiern alle Pfarreien gemeinsam um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Balsthal. Der Gottesdienst wird von den Kirchenchören musikalisch mitgestaltet. Im Anschluss Apéro im Pfarreiheim. Herzliche Einladung – wir freuen uns!

Adventsausflug nach Einsiedeln (Weihnachtsmarkt)

Wir steigen in Balsthal in einen Sonderzug ein und fahren bis Einsiedeln durch. Es hat noch freie Plätze.

Wann: Sa, 7. Dezember, Abfahrt: 09.27 Uhr, Rückkehr: 20.57 Uhr

Kosten: Fr. 50.– (bis 16 Jahre: Fr. 10.–; bis 10 Jahre: gratis)

Anmeldung: an peter.bader@st-wolfgang-im-thal.ch

Weitere Infos auf unserer Website: www.st-wolfgang-im-thal.ch

Pfarrei Balsthal

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal |

062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch | Homepage: www.st-wolfgang-im-thal.ch

Bürozeiten | Dienstag bis Freitag von 9.00–11.00 Uhr | Montag und Donnerstag von 14.00–16.00 Uhr

Sakristan | Georg Rütli | 062 391 91 86 (Büro) | 077 500 18 87 |

Stellvertreter: Hans Meier | 062 391 50 14 | **Pfarreiheimreservation** | **Pfarramt** | 062 391 91 91

Altersheimseelsorge Inseli Balsthal | Heinz Bader | 062 391 58 57 (privat)

Gottesdienste

Samstag, 16. November

17.30 Uhr, Kommunionfeier

Gedächtnis: Johann Fluri-Heutschi und Max und Agatha Heutschi-Wettstein sowie Karin Fischbacher.
Jahrzeit: Margaretha Reinhardt-Latscha; Walter und Lydia Imfeld-von Burg; Francesco und Margaretha Lo Brutto-Wyss.

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs.
19.00 Uhr, Gebetsnacht der eritreisch-orthodoxen Gemeinschaft (siehe Mitteilungen)

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Gedächtnis: Josef und Martha Grolimund-Walter und Sohn Hansueli sowie Jose-Makee und Uldarica Lim.

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen.

Keine kroatische Messe

Montag, 18. November

17.00 Uhr, Rosenkranzgebet für den Frieden

19.00 Uhr, Weg zur Kontemplation (Raum der Stille)

Mittwoch, 20. November, 18.00 Uhr, Ottilienkapelle

kroatisches Rosenkranzgebet

Donnerstag, 21. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Freitag, 22. November

09.45 Uhr, Eucharistiefeier (Altersheim Inseli)

19.00 Uhr, musikalische Lichtfeier (siehe Mitteilungen)

Samstag, 23. November, 17.30 Uhr

Eucharistiefeier

Dreissigster: Silvia Saladin.

Gedächtnis: Salvatore Fagone; Walter und Trudy Allemann-Hug und Sohn Erwin sowie die Familien Wachter und Flir und alle armen Seelen.

Jahrzeit: Urs Grolimund-Christ.

Kollekte: Äthiopien-Mission.

Sonntag, 24. November, 10.30 Uhr

Christkönigssonntag

Kommunionfeier

Kollekte: Äthiopien-Mission.

Montag, 25. November

17.00 Uhr, Rosenkranzgebet für den Frieden

19.00 Uhr, Weg zur Kontemplation (Raum der Stille)

Mittwoch, 27. November

10.45 Uhr, Kommunionfeier (Mehrzweckraum Lindenpark)

18.00 Uhr, kroatisches Rosenkranzgebet (Ottilienkapelle)

Donnerstag, 28. November, 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Jahrzeit: verstorbene Mitglieder der KAB/F.

Anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarreiheim.

Freitag, 29. November, 09.45 Uhr

Altersheim Inseli

Kommunionfeier

Samstag, 30. November, 19.00 Uhr

Santa Messa italiana/Eucharistiefeier

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Sonntag, 1. Dezember

1. Adventssonntag

10.30 Uhr, Pastoralraumgottesdienst, Eucharistiefeier

Der Gottesdienst wird von den Kirchenchören Holderbank und Ramiswil gesanglich mitgestaltet. Anschliessend Apéro im Pfarreiheim.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.
17.00 Uhr, kroatische Messe

Mitteilungen

Gebetsnacht der eritreisch-orthodoxen Christen des Kantons Solothurn

Samstag/Sonntag, 16./17. November, 19.00–08.00 Uhr

Pfarrkirche

In der Nacht vom 16. auf den 17. November werden die eritreisch-orthodoxen Mitchristen zum vierten Mal eine Gebetsnacht feiern. In dieser Nacht wird gesungen und gebetet und es werden auch Kinder getauft.

Auch wir sind dazu herzlich eingeladen.

«The Chosen»

Donnerstag, 21. November, 19.00 Uhr
Pfarrheim

Wir sehen die 6. und 7. Folge der 2. Staffel der aussergewöhnlichen Jesus-Serie.
Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Musikalische Lichtfeier

Freitag, 22. November, 19.00 Uhr
Pfarrkirche

Zusammen singen, in der Stille verweilen, die Gegenwart Gottes spüren, Kerzen anzünden und im Schein des Lichtes erkennen, wie es heller und wärmer wird. Texte anhören und in sich gehen; das Licht weitergeben als eine feine und sensible Art der Zuwendung und dabei erfahren, dass wir dem Nächsten auch Licht werden können – genau das liegt der Feier zugrunde.

Am Ende werden unsere Lichter auf der grossen Treppe vor der Kirche weiterbrennen, still und leise – doch hell für dich, für mich und für alle Menschen fern von uns, die sich nach Licht und Frieden sehnen ...

KAB/M – Fondueabend

Samstag, 23. November, 18.30 Uhr
Pfarrheim

Wir laden alle Mitglieder mit ihren Partnerinnen herzlich zum Fondueabend ein. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis Freitag 15. November, an Hans Meier, 062 391 50 14.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend.

Vorstand

«The Chosen»

Freitag, 29. November, 19.00 Uhr
Pfarrheim

Wir sehen die 8. und letzte Folge der 2. Staffel der aussergewöhnlichen Jesus-Serie.

Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Fraugemeinschaft Balsthal –

Adventsausflug in die Verenaschlucht
Mittwoch, 4. Dezember, 18.00 Uhr

Besammlung beim Pfarrheimparkplatz

Wir fahren gemeinsam nach St. Niklaus. Dort werden wir uns zuerst im Restaurant Pintli stärken. Danach spazieren wir gemütlich durch die Verenaschlucht. In der Kapelle halten wir eine kurze Andacht und kehren anschliessend wieder nach Balsthal zurück. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung im Pfarramt (062 391 91 91) bis

spätestens Freitag, 29. November. Wir freuen uns auf einen besinnlichen Ausflug.

Vorstand

Lichterweg

Vom 16. Dezember 2024 bis zum 1. Januar 2025 wird der Weg zum Waldspielplatz (Abzweigung Oberbergweg/Kastenweg bis zum Waldspielplatz) wieder beleuchtet. Er ermöglicht einen schönen, ruhigen Abendspaziergang im Wald als adventliche oder weihnachtliche Besinnung. Wir suchen Familien oder Freiwillige, welche die Kerzli in den Laternen anzünden. Dies dauert etwa 1½ Stunden, zu zweit geht's etwas schneller.

Wer Interesse hat, melde sich auf dem Pfarramt (062 391 91 91) oder direkt bei Regina Fluri (regina.fluri@st-wolfgang-im-thal.ch). Wir freuen uns mit Ihnen auf schöne Abendstunden im Wald.

Voranzeigen

Roratefeiern

Mittwoch, 4. Dezember,
und 11. Dezember, 06.30 Uhr

Weihnachtskonzert Alphorngruppe

Laupersdorf
Sonntag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
Pfarrkirche

Kirchgemeindeversammlung/ Budgetgemeinde

Mittwoch, 11. Dezember, 19.30 Uhr
Pfarrheim

Die Traktandenliste erscheint im Anzeiger *Thal Gäu Olten*. Informationsunterlagen zu den Traktanden liegen ab Dienstag, 3. Dezember 2024, in der Vorhalle der Kirche zum Mitnehmen auf und werden auf der Homepage publiziert.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und danken für das Interesse.

Kirchgemeinderat

Leben und Glauben

Gestorben zur Auferstehung mit Christus sind:

am 26. Oktober, **Heidi Bloch-Hafner**, Kirchgässli 8, im Alter von 94 Jahren;

am 1. November, **Maria Theresia Merkle-Walde**, Kirchgässli 8, im Alter von 93 Jahren.

*Gott lass Frau Bloch und Frau Merkle dein Licht schauen und lass sie für immer bei dir wohnen.
Stärke und begleite die Angehörigen in ihrem Leid und lass sie deine Nähe spüren.*

Kirchenopfer

Samstag/Sonntag, 26./27. Oktober
Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger*innen des Bistums Basel, Fr. 268.20.

Zur Pensionierung von Nadine Bader und Georg Rütli

Liebe Nadine, lieber Georg

Ihr habt beide euren Dienst im Monat August aufgenommen. Du Nadine im Jahr 2000 und du Georg im Jahr 2005. Ende November 2024 nach fast 25 bzw. 20 Jahren ist nun der Moment gekommen, an dem ihr euch in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Wir danken euch von Herzen für euer langjähriges, engagiertes Wirken in unserer Pfarrei. Wir konnten immer auf eure Erfahrung und Hilfe zählen. Georg wird uns als Sakristan für liturgische Aufgaben weiterhin zur Verfügung stehen. Hierfür besten Dank.

Für euren neuen Lebensabschnitt wünschen wir euch alles Gute und Gottes Segen. Möge eure Zeit im Ruhestand erfüllt sein mit Gesundheit, Freude und vielen schönen Momenten. Geniesst die neu gewonnene Freizeit und die Möglichkeit, euch euren Hobbys und Interessen zu widmen.



Geschenkübergabe am Abschiedsapéro von Nadine und Georg

Nochmals vielen Dank für alles, was ihr für uns und unsere Pfarrei getan habt. Ihr werdet uns fehlen, aber wir freuen uns für euch und wünschen euch nur das Beste für die Zukunft.

Am 11. Dezember 2024, anlässlich der Budgetgemeindeversammlung, werden wir euch noch gebührend verabschieden.

Im Namen des Kirchgemeinderates und Seelsorgeteams

Jörg Hafner, Präsident Kirchgemeinde Balsthal

Pfarrei Mümliswil

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil |
St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 |
thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

Pfarrreisekretariat | Simon Haefely | Kirchweg 9 | 062 391 34 20 | pfarramtmuemliswil@ggs.ch
Bürozeiten | DI 9.00–11.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr | FR von 9.00–11.00 Uhr
Sakristan | Stefan Saner-Walker | 079 484 63 78
Martinsheim (Reservation) | Silvia Wehrli | Schössliweg 6 | 062 391 05 65 | 079 516 52 10

Gottesdienste

Samstag, 16. November, 18.00 Uhr
Kirchenkonzert der Musikgesellschaft Konkordia Mümliswil

Sonntag, 17. November, 09.15 Uhr
33. Sonntag im Jahreskreis / Welttag der Armen
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs.

Mittwoch, 20. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Adolf u. Anna Bader-Kamber u. Sohn Marius.

Donnerstag, 21. November, 18.00 Uhr
Kontemplation in der Kirche

Samstag, 23. November, 19.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Therese u. Erwin Bonerstalder; Bruno Büttler-Hafner; Joseph Jeker-Dobler; Werner Wehrli; Linus Wehrli; Emil Wehrli-Bloch; Walter und Maria Amport-Grolimund; Julius Grolimund; Heinz Amport; Iris Amport; Bruno und Sophie Kamber-Stalder.
Gedächtnis: Stefan Haefeli-Schaad; Hanspeter Ackermann-Lisibach; Rosa und Pius Dobler-Stalder; Markus Dobler.

Sonntag, 24. November, 09.15 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier
Kollekte: Bethany Mission in Äthiopien.

Mittwoch, 27. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Adolf u. Anna Bader-Kamber u. Sohn Marius.

Donnerstag, 28. November, 18.00 Uhr
Kontemplation in der Kirche

Samstag, 30. November
Kein Vorabendgottesdienst in Mümliswil

Sonntag, 1. Dezember
1. Adventssonntag
10.30 Uhr, Pastoralraumgottesdienst, Eucharistiefeier, in der Pfarrkirche Balsthal
Der Gottesdienst wird gesänglich von den Kirchenchören Holderbank und Ramiswil mitgestaltet.
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.
17.00 Uhr, Adventskonzert der Musikschule in der Kirche Mümliswil

Täglich, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Mitteilungen

The Chosen – die aussergewöhnliche Jesus-Serie (2. Staffel)
Donnerstag, 14. November / Donnerstag, 21. November / Freitag, 29. November
Keine Anmeldung nötig. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Der Anlass findet jeweils im Pfarrheim Balsthal statt, jeweils um 19 Uhr.

Musikalische Lichtfeier
Freitag, 22. November, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Balsthal



Zusammen singen, in der Stille verweilen, die Gegenwart Gottes spüren, Kerzen anzünden und im Schein des Lichtes erkennen, wie es heller und wärmer wird. Texte anhören und in sich gehen; das Licht weitergeben als eine feine und sensible Art der Zuwendung und dabei erfahren, dass wir dem Nächsten auch Licht werden können – genau das liegt der Feier zugrunde. Am Ende werden unsere Lichter auf der grossen Treppe vor der Kirche weiterbrennen, still und leise – doch hell für dich, für mich und für alle Menschen fern von uns, die sich nach Licht und Frieden sehnen ...

Pastoralraumgottesdienst am 1. Advent
Am Sonntag, 1. Dezember feiern alle Pfarreien gemeinsam um 10.30 in der Pfarrkirche Balsthal. Der Gottesdienst wird von den Kirchenchören musikalisch mitgestaltet. Im Anschluss Apéro im Pfarrheim. Herzliche Einladung – wir freuen uns!

Musikschule Mümliswil-Ramiswil
Adventskonzert

Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr
Kirche Mümliswil
Lassen Sie sich mit erfrischenden und besinnlichen Klängen auf den Advent einstimmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Adventsausflug nach Einsiedeln (Weihnachtsmarkt)
Wir steigen in Balsthal in einen Sonderzug ein und fahren bis Einsiedeln durch. Es hat noch freie Plätze.
Wann: Sa, 7. Dezember, Abfahrt: 09.27 Uhr, Rückkehr: 20.57 Uhr
Kosten: Fr. 50.– (bis 16 Jahre: Fr. 10.–; bis 10 Jahre: gratis)
Anmeldung: an peter.bader@st-wolfgang-im-thal.ch

Weitere Infos auf unserer Website: www.st-wolfgang-im-thal.ch

Voranzeige Adventskonzerte
Cäcilienchor Ramiswil und Kirchenchor Herbetswil

Sonntag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
Kirche Herbetswil
Sonntag, 15. Dezember, 17.00 Uhr
Kirche Ramiswil
Der Kirchenchor Herbetswil und der Cäcilienchor Ramiswil laden herzlich zu einer musikalischen Reise durch die Weihnachtszeit ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil
Kränze binden für Weihnachtsverkauf
Am Dienstag, 26. November, um 19.30 Uhr und am Mittwoch, 27. November, um 14 Uhr treffen wir uns im Martinsheim zum

Kränzbinden für den Weihnachtsverkauf. Wir erstellen schöne Advents- und Türkränze aus Naturmaterialien. Wir freuen uns auf viele helfende Hände.

Weihnachtsverkauf
Am Samstag, 30. November, verkaufen wir im Martinsheim Advents- und Türkränze, Backwaren, Weihnachtschröml, Zöpfe, Brote, belegte Brötli und Socken. Wir laden Sie auch in unsere schön dekorierte Kaffeestube ein, wo Sie gemütlich plaudern und kaffeln können. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Senioren-Mittagstisch mit Weihnachtsfeier im Landgasthof zum Ochsen
Dienstag, 10. Dezember, 12.00 Uhr

Ein Überraschungsgast wird uns auf die adventlich-weihnachtliche Zeit einstimmen. Musikalische Einlagen mit Judith Tschan.
Anmeldungen dringend bis Freitag, 22. November.
Wir möchten gerne allen Teilnehmenden das traditionelle Weihnachtspäckli überreichen können und müssen deshalb rechtzeitig die Anzahl Personen kennen. Wir danken fürs Verständnis und freuen uns über eine rege Anmeldung bei Tel. 062 391 16 27 (Cécile u. Andreas Allemann), Tel. 062 391 57 67 (Monika u. Markus Bader)
Fahrtgelegenheit: 11.30 Uhr, Kronenplatz Ramiswil.
Das Seniorenteam

Musikgesellschaft Konkordia Mümliswil

MUSICA SACRA

Direktion: Marco Nussbaumer
Moderation: Edmond Egethoe

Samstag, 16. November 2024
18:00 Uhr

in der Kirche St. Martin Mümliswil

Eintritt: Fr. 15.-



Pfarrei Ramiswil

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch
Pfarrsekretariat | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil | 076 499 14 45 | regulaprost@ggs.ch
Sakristanin | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 09.15 Uhr
Kommunionfeier

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs.

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 24. November, 10.45 Uhr
Christkönigssonntag

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Nelly Nussbaumer-Lisser.
Gedächtnis: Josef und Pia Lisser-Strähl.
Kollekte: Bethany Mission in Äthiopien.

Mittwoch, 27. November, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 1. Dezember

1. Adventssonntag

kein Gottesdienst

Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent in Balsthal

Mitteilungen

Budget-Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 20. November, 20.00 Uhr

Am Mittwoch findet die jährliche ordentliche Budgetversammlung der Kirchgemeinde im Schulhaus Ramiswil statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Senioren Mümliswil – Ramiswil
Mittagstisch

Dienstag, 10. Dezember, 12.00 Uhr

Mit Weihnachtsfeier im Landgasthof zum Ochsen. Ein Überraschungsgast wird uns auf die adventlich-weihnachtliche Zeit einstimmen. Musikalische Einlagen mit Judith Tschan.

Anmeldungen dringend bis Freitag, 22. November.

Wir möchten gerne allen Teilnehmenden das traditionelle Weihnachtspäckli überreichen können und müssen deshalb rechtzeitig die Anzahl Personen kennen. Wir danken fürs Verständnis und freuen uns über eine rege Anmeldung unter Telefon 062 391 16 27 (Cécile u. Andreas Allemann) und Telefon 062 391 57 67 (Monika u. Markus Bader).

Fahrgelegenheit um 11.30 Uhr
Kronenplatz Ramiswil.

Das Seniorenteam

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil

Kränze binden für Weihnachtsverkauf

Am Dienstag, 26. November, um 19.30 Uhr und am Mittwoch, 27. November, um 14 Uhr treffen wir uns im Martinsheim zum Kränzebinden für den Weihnachtsverkauf. Wir erstellen schöne Advents- und Türkränze aus Naturmaterialien. Wir freuen uns auf viele helfende Hände.

Weihnachtsverkauf

Samstag, 30. November

Wir verkaufen im Martinsheim Advents- und Türkränze, Backwaren, Weihnachtschrömlis, Zöpfe, Brote, belegte Brötli und Socken. Wir laden Sie auch in unsere schön dekorierte Kaffeestube ein, wo Sie gemütlich plaudern und einen Kaffee geniessen können. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Taufe

Durch das Sakrament der Taufe wurde am 13. Oktober Aliyah Schaad, Tochter von Markus und Caroline Schaad, in die Gemeinschaft der römisch-katholischen Kirchgemeinde aufgenommen. Wir wünschen der Familie Gottes reichen Segen.

Stellenanzeige

Gesucht wird per 1. Januar 2025 jemand, der Interesse hat, gegen Entlohnung die Umgebungsarbeiten bei der Kirche und dem Pfarrhaus zu erledigen. Arbeitsaufwand ca. 3 Stunden pro Woche. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Pfarrsekretariat oder beim Kirchgemeinderatspräsidenten.

Voranzeige

Der Kirchenchor Herbetswil und der Cäcilienchor Ramiswil laden herzlich zu einer musikalischen Reise durch die Weihnachtszeit ein. Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr, in der Kirche Herbetswil und Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr, Kirche Ramiswil.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Holderbank | Langenbruck

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch
Pfarrsekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | DI–FR 9.00–11.00 Uhr | MO und DO 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Judith Arn | 079 706 06 15
Präsidium Kirchgemeinde Holderbank | Helene Baumgartner | 079 581 05 89 | helene.baumgartner@ggs.ch
Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck | Christine Roth | 062 390 19 59 | h.r.roth@bluewin.ch

Gottesdienste

HOLDERBANK

Sonntag, 17. November, 09.00 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Gedächtnis: Ueli Hafner, Rolf Hafner.

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bistums.

Freitag, 22. November, 19.00 Uhr

Pfarrkirche Balsthal

Musikalische Lichtfeier

Sonntag, 1. Dezember

1. Adventssonntag

Pfarrkirche Balsthal

10.30 Uhr, Pastoralraumgottesdienst

Eucharistiefeier

Der Gottesdienst wird von den Kirchenchören Holderbank und Ramiswil gesanglich mitgestaltet. Anschliessend Apéro im Pfarreiheim.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

LANGENBRUCK

Freitag, 22. November, 19.00 Uhr

Pfarrkirche Balsthal

Musikalische Lichtfeier

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr

1. Adventssonntag

Pfarrkirche Balsthal

10.30 Uhr, Pastoralraumgottesdienst

Eucharistiefeier

Der Gottesdienst wird von den Kirchenchören Holderbank und Ramiswil gesanglich mitgestaltet. Anschliessend Apéro im Pfarreiheim.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Holderbank

Einladung zur ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung

Donnerstag, 28. November 2024, um 20.00 Uhr im Pfarrsali

Traktanden:

1. Begrüssung / Wahl des Stimmenzählers
2. Protokoll der Rechnungsgemeinde
- 3.1 Genehmigung des Voranschlages 2025
- 3.2 Festsetzen des Steuerfusses
4. Verschiedenes

Das Budget liegt in der Kirche zur Ansicht auf.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und danken für Ihr Interesse.

Der Kirchgemeinderat

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

«The Chosen»

Donnerstag, 21. November, 19.00 Uhr
Pfarreiheim Balsthal

Wir sehen die 6. und 7. Folge der 2. Staffel der aussergewöhnlichen Jesus-Serie. Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Musikalische Lichtfeier

Freitag, 22. November, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Balsthal

Zusammen singen, in der Stille verweilen, die Gegenwart Gottes spüren, Kerzen anzünden und im Schein des Lichtes erkennen, wie es heller und wärmer wird. Texte anhören und in sich gehen; das Licht weitergeben als eine feine und sensible Art der Zuwendung und dabei erfahren, dass wir dem Nächsten auch Licht werden können – genau das liegt der Feier zugrunde. Am Ende werden unsere Lichter auf der grossen Treppe vor der Kirche weiterbrennen, still und leise – doch hell für dich, für mich und für alle Menschen fern von uns, die sich nach Licht und Frieden sehnen ...

«The Chosen»

Freitag, 29. November, 19.00 Uhr
Pfarreiheim Balsthal

Wir sehen die 8. und letzte Folge der 2. Staffel der aussergewöhnlichen Jesus-Serie. Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Pastoralraumleiterin | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch | beatrice.emmenegger@pastoralraum-gaeu.ch
Leitender Priester | Pfarrer Danam Yammani | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | 062 398 11 14 | danam.yammani@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarrreiseelsoerger | Fabian Frey | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | 062 926 11 47 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagogin | Regina Bäertschi | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 079 559 05 18 | regina.baertschi@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagoge | Simon Spielmann | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 078 758 26 44 | simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch



MIT DER FAMILIE DURCH DEN ADVENT

Samstag 30. November
 17.00 Uhr **Chlauseneinzug**, kath. Kirche Oberbuchsiten
 17.30 Uhr **Chlausaussenden** kath. Kirche Egerkingen
 17.30 Uhr **Jubla-Gottesdienst** mit Gschänklmäret, kath. Kirche Härkingen

Sonntag 1. Dezember
 10.30 Uhr **Familiengottesdienst** mit den 5. Klässlern, kath. Kirche Oberbuchsiten
 17.00 Uhr **Chlauseneinzug**, Waldhaus in Härkingen
 18.00 Uhr **Samichlaus-Aussenden** in der kath. Kirche Neuendorf

Mittwoch 4. Dezember
 6.30 Uhr – **Roratefeier** mit der 1. – 3. Klasse, kath. Kirche Egerkingen

Donnerstag 5. Dezember
 6.45 Uhr – **Roratefeier** mit den Primarschülern, kath. Kirche Härkingen

Dienstag 10. Dezember
 6.30 Uhr – **Roratefeier** in Oberbuchsiten mit der 1. und 2. Klasse

Mittwoch 11. Dezember
 6.30 Uhr – **Roratefeier** mit der 4. – 6. Klasse, kath. Kirche Egerkingen
 6.30 Uhr – **Roratefeier** für Schüler, kath. Kirche Neuendorf

Donnerstag 12. Dezember
 6.45 Uhr – **Roratefeier** mit den Primarschülern, kath. Kirche Fulenbach

Freitag 13. Dezember
 14.00 Uhr – **Wunschsterne-Basteln** für die Johannes-Kirche, beim Pfarrhaus in Härkingen

Dienstag 24. Dezember – Heiliger Abend
 17.00 Uhr – **Familiengottesdienst**, kath. Kirche Egerkingen
 17.00 Uhr – **Familiengottesdienst**, kath. Kirche Fulenbach
 17.00 Uhr – **Familiengottesdienst**, kath. Kirche Neuendorf
 17.00 Uhr – **Familiengottesdienst**, kath. Kirche Oberbuchsiten

Mittwoch 25. Dezember – Weihnachten
 10.00 Uhr – **Krippenspiel im Familiengottesdienst**, kath. Kirche Härkingen

Ehejubiläum

Mit den vielen Jubelpaaren feiern wir gemeinsam am 24. November 2024 um 10.00 Uhr in der Kirche in Fulenbach einen Festgottesdienst. Wir wollen gemeinsam Gott danken für alles, was uns geschenkt wurde. Die vielen gemeinsamen Jahre, die Höhen und Tiefen, die Glücksmomente und berührenden Erfahrungen erfüllen uns mit Dankbarkeit, Glück und Stolz. In ihnen durften und dürfen wir erfahren, dass Gottes Liebe in der Liebe dieser Paare sichtbar wird. Wir danken ihm für die Tage, wo er uns getragen hat und wir bitten ihn für alles Kommende, er möge stets bei uns sein.

Liebe in der Ehe bedeutet, immer wieder neu füreinander da zu sein und das Beste im anderen zu sehen – auch und gerade in den Momenten, in denen es schwerfällt. Das ist die wahre Kraft einer christlichen Ehe: Sie ist nicht perfekt, aber sie ist getragen von einem Gott, der uns im tiefsten Innern erfahren lässt, dass wir geliebt sind. Dies gibt uns die Zuversicht gemeinsam in die Zukunft zu blicken im Wissen darum, dass wir unseren Weg finden werden und Gott ihn mit uns geht.

Fabian Frey

Trauer-Café



Die Trauer um einen nahestehenden Menschen bedeutet für die Zurückbleibenden oft nicht nur

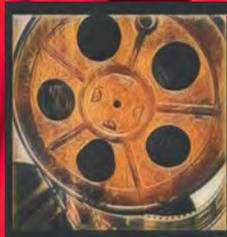
eine schwere, sondern manchmal auch sehr einsame Zeit. Trauern- de sollen und dürfen sich die Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben. Dabei kann der Austausch mit anderen Betroffenen hilfreich sein. In einem geschützten Raum heissen wir Sie herzlich willkommen mit all Ihren Fragen, Gefühlen und Erfahrungen.

«Wir können nicht wählen, was mit uns geschieht, aber wir können wählen, wie wir damit umgehen.» (Paolo Coelho)

Nächste Termine:
Dienstag, 26. November, 19.00 Uhr

Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ort: Pfarrheim Egerkingen

Hollywood meets church



Hollywood meets Church

15. November 2024, 18h
Kath. Kirche Fulenbach

Programm
18.00 Uhr, Türöffnung
18.20 Uhr, Ansprache
18.30 – 19.00 Uhr, Talk mit Stargästen «Blick hinter die Kulissen»

19.00 – 20.30 Uhr, Film «Johnny English – der Spion, der es versiebt»

Ab 20.30 Uhr, Autogramme, Selfies, Ausstellung originaler Requisiten aus dem Film und Getränke im Jugendtreff!

Stargäste
 – **Martin Langanke (CH)**
 Daniel Craig Double
 James Bond in «Quantum of Solace»
 – **Rutvig Vaid (UK)**
 Actor, MI7-Agent in «Strikes Again»
 – **Cedric Grafas (CH)**
 Mr. Bean Lookalike

Eintritt frei, Kollekte vor Ort

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 10.00 Uhr

Patrozinium

Festgottesdienst mit Eucharistiefeier

Der Kirchenchor singt Gospellieder.

Aufnahme und Verabschiedung unserer Ministranten und Ministrantinnen.

Jahrzeit: Valeria Rudolf von Rohrvon Arx; Frieda von Arx-Schürmann; Adelbert und Maria Schürmann-Humenberger; Alfons und Frieda Felber-Fürst; Pfarrer Leonz Gassmann; Marcel Felber-von Arx; Antoinette Ueltschi-von Arx; Peter u. Anna von Arx-Räber; Franziska Jeger-Grimm; Erna Spiegel-Heiniger; Theresia Spiegel.

Gedächtnis: Johann und Madeleine Schürmann-Felber; Markus Montanari-Cantor; Emanuel Aeby.

Kollekte: Don Bosco – Jugendhilfe weltweit.

Anschliessend sind alle Gottesdienstbesucher zum Apéro ins Pfarreiheim eingeladen.

Mittwoch, 20. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier

Donnerstag, 21. November, 19.30 Uhr

Lobpreisabend

Samstag, 23. November, 17.30 Uhr

Kommunionfeier

Sonntag, 24. November, 10.00 Uhr

Christkönigssonntag

Ehejubiläumsgottesdienst

in Fulenbach

Eucharistiefeier

Mittwoch, 27. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Anschliessend Mittwochscaffee.

Samstag, 30. November, 17.30 Uhr

Aussendfeier

Sonntag, 1. Dezember

Kein Gottesdienst in Egerkingen

09.00 Uhr, Eucharistiefeier

in Neuendorf

10.30 Uhr, Eucharistiefeier

in Oberbuchsiten

ALTERSZENTRUM SUNNEPARK

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Mitteilungen

Info- und Spieltag Ministrantengruppe

Am Sonntag, 24. November, um 9.30 Uhr sind alle Ministranten und Ministrantinnen mit ihren Familien ins Pfarreiheim zum Info- und Spieltag mit Lagerrückblick eingeladen. Dieser Anlass dauert bis 11.30 Uhr und das Leiterteam freut sich auf eine rege Teilnahme.

Trauer-Café

Dienstag, 26. November, 19.00 Uhr

Bitte beachten Sie den Artikel auf der Pastoralraumseite.

Samichlausbesuche

Am Donnerstag, 5., und Freitag, 6. Dezember, besucht der St. Nikolaus die Familien in Egerkingen. Wenn Sie sich für einen Besuch anmelden möchten, finden Sie das Anmeldeformular unter www.chlausezunft.ch. Bitte melden Sie sich bis Freitag, 22. November, an.

Chlausezunft Egerkingen

Ausgeglichenes Budget der Kirchgemeinde

Der Gemeinderat legt der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2024 ein ausgeglichenes Budget vor.

Die Kultuskosten, die den grössten Teil der jährlichen Ausgaben ausmachen, sind mit Fr. 435 390 praktisch unverändert budgetiert (Vorjahr Fr. 436 290). Darin enthalten sind unter anderem der Synodenbeitrag über rund Fr. 39 300, der Kostenbeitrag an den Pastoralraum über Fr. 201 000 (Vorjahr Fr. 198 000) und diverse Personalaufwendungen (rund Fr. 110 000).

Beim Steuerertrag der natürlichen Personen wird gegenüber Budget 2024 und Rechnung 2023 mit tieferen Erträgen gerechnet. Bei einem unveränderten Steuersatz von 18% werden die Steuereinnahmen mit Fr. 592 000 (Vorjahr Fr. 617 000) tiefer budgetiert als im Vorjahr. Die Einnahmen vom Finanzausgleich werden im kommenden Jahr mit Fr. 17 200 (Vorjahr Fr. 16 500) höher ausfallen.

Unter dem Strich ergibt sich aufgrund zusätzlich budgetierter Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen ein ausgeglichenes Budget mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5 578.

Folgende Investitionen sind für das Jahr 2025 vorgesehen:

Türautomatisierung in der Kirche mit Investitionen über rund Fr. 30 000.

Der Kirchgemeinderat beantragt einstimmig, das Budget 2025 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5 578 und der vorgenannten Investition zu genehmigen.

Das detaillierte Budget ist ab 14. November 2024 im Schriftenstand der Kirche St. Martin aufgelegt.

Die Budgetgemeinde findet am Montag, 25. November 2024, um 19.30 Uhr im Pfarreiheim statt.

Der Kirchgemeinderat

Härkingen

Pfarramt | Fabian Frey | 062 926 51 59 | Dorfstrasse 4 | 4629 Fülenbach | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch

Pfarrsekretariat | Sara Rolli | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 062 398 11 19 | sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | **Bürozeiten** | MI 9.00–11.00 Uhr und SA 9.00–11.00 Uhr

Sakristanin | Isabella Peter | 062 398 05 14

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten

Kollekte: tut Kinder & Jugendmagazin.

Anschliessend Chilekafi.

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr

Taufe von Silas Matti Schafer

Dienstag, 19. November, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 30. November, 17.30 Uhr

1. Advent

Jubla-Gottesdienst mit Segnung der Adventskränze

Musik: Kirchenchor.

Anschliessend Gschänklimäret.

Voranzeige

Chlauseinzug beim Waldhaus

Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr

Mitteilungen

Taufe



Am 17. November wird Silas Matti Schafer, Sohn von Mathias Schafer und Jacqueline Iseli, getauft und in die christliche Gemeinschaft aufgenommen.

Wir wünschen der Familie alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Mit der Familie durch den Advent

Bitte beachten Sie den Bericht auf der Pastoralraumseite.

Mittwoch, 20. November, 20.00 Uhr

Kirchgemeinderatssitzung

Zum Gedenken



Am 22. Oktober verstarb **Bruno Eberhard**.

Am 22. Oktober verstarb **Uwe Weisser**.

Gott, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Adventsmarkt, 30.11.2024



Nach dem Jublagottesdienst vor der Kirche Härkingen.

Es freuen sich: Jubla, Eine-Welt-Verein mit ausgewählten Claro-Produkten und die Chlausenzunft.

Adventskranzsegnung, 30.11.2024



Wir laden Sie dazu ein, ihre Adventskränze in den Jublagottesdienst mitzunehmen. Sie werden während des Gottesdienstes zusammen mit unserem grossen Adventskranz gesegnet. Vielen Dank der Chlausenzunft für das Erstellen des Kranzes.

Adventswichteln



Türe öffnen mit Wichteln im Advent für ALLE

Für das Wichteln kann man sich bis zum Samstag, 23. November, anmelden. An Therese Fazekas, Rainweg 8, Härkingen. Mail: jfazekas@bluewin.ch. Bis am 1. Dezember erhalten alle Bescheid, wen sie bewichteln dürfen. Die Idee ist, dass man jemandem oder einer ganzen Familie während der Weihnachtszeit etwas Gutes tut. Der Fantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, auch ob eine Aktion einmal oder mehrmals stattfindet.

Organisiert durch den Pfarreirat

Jahrzeitenplanung 1. Halbjahr 2025



Image by Leopictures from Pixabay

Die Jahrzeitenplanung für das 1. Halbjahr 2025 ist abgeschlossen und unter www.pastoralraum-gaeu.ch/haerkingen/Jahrzeiten ersichtlich. Oder sie kann direkt auf dem Pfarramt angefragt werden.

Folgende Jahrzeiten sind nun abgelaufen:

- Hubert Joachim-Flury
- Luzia Meier
- Walter von Arb-von Arx
- Bruno Teucher-Jäggi

Kollekten August bis September

04.08.	Lourdes Pilgerverein Kanton SO	Fr. 69.10
15.08.	Frauenhaus AG/SO	Fr. 113.35
18.08.	Diözesane Kollekte	Fr. 102.70
25.08.	Caritas Sonntag	Fr. 110.50
01.09.	Theologische Fakultät Luzern	Fr. 64.60
07.09.	Bettagskollekte	Fr. 52.45
14.09.	Caritas – Unwetter Schweiz	Fr. 260.20
28.09.	Migratio	Fr. 62.80

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr
Kommunionfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Kollekte: Elisabethenwerk.

Jahrzeit: Peter und Sophie Wyss-Schmid, Josef und Klara Egli-Wyss, Hans und Johanna Feierabend-Wyss, Ferdinand und Pia von Arb-Wyss.

Mit anschliessendem Herbstzmittag.

Sonntag, 24. November, 10.00 Uhr

Ehejubiläumsgottesdienst

Kollekte: Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu.

Anschliessend sind alle herzlichst zu einem Apéro in den Pfarrsaal eingeladen.

Voranzeige

Samstag, 30. November

17.00 Uhr, Chlauseinezug in Oberbuchsitzen

17.30 Uhr, Chlausenaussenden in Egerkingen

17.30 Uhr, Jubla-GD in Härkingen

Sonntag, 1. Dezember

09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Neuendorf

10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsitzen

18.00 Uhr, Samichlaus-Aussenden in Neuendorf

Mitteilungen

Taufe



Am Samstag, 30. November, dürfen wir Matteo Jakob, Sohn von Nicolo und Larissa Müller, feierlich durch das Sakrament der Taufe in die christliche Gemeinschaft aufnehmen.

Wir wünschen Matteo und seinen Eltern und Verwandten auf ihrem gemeinsamen Lebensweg Gesundheit, viele frohe Stunden und Gottes reichen Segen.

Trauer-Café



Dabei kann der Austausch mit anderen Betroffenen hilfreich sein. In einem geschützten Raum heissen wir Sie herzlich willkommen mit all Ihren Fragen, Gefühlen und Erfahrungen.

«Wir können nicht wählen, was mit uns geschieht, aber wir können wählen, wie wir damit umgehen.» (Paolo Coelho)

Nächste Termine:

Dienstag, 26. November, 19.00 Uhr

Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ort: Pfarrheim Egerkingen

Hollywood meets church



Programm

18.00 Uhr, Türöffnung

18.20 Uhr, Ansprache

18.30–19.00 Uhr, Talk mit Stargästen «Blick hinter die Kulissen»

19.00–20.30 Uhr, Film «Johnny English – der Spion, der es versiebt»

Ab 20.30 Uhr, Autogramme, Selfies, Ausstellung originaler Requisiten aus dem Film und Getränke im Jugendtreff!

Stargäste

– **Martin Langangke (CH)**

Daniel Craig Double
James Bond in «Quantum of Solace»

– **Rutvig Vaid (UK)**

Actor, MI7-Agent in «Strikes Again»

– **Cedric Grafas (CH)**

Mr. Bean Lookalike

Eintritt frei, Kollekte vor Ort

HERBST-ZMITTAG

Pasta-Plausch im Pfarrsaal der katholischen Kirche Fulenbach

17. November 2024 ab 11.30 Uhr

Frauensgemeinschaft Fulenbach

PASTORAL RAUM GÄU

Neuendorf

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch | beatrice.emmenegger@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarrsekretariat | Marlys Weibel | **Bürozeit** | DI 14.00 – 16.00 Uhr und DO 9.00 – 11.00 Uhr | 062 398 20 47 | sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Samstag, 16. November, 17.15 Uhr
Gottesdienst mit der Jubla im Wald
 Anlässlich der Aktion Angelforce feiern wir mit der Jubla einen schlichten Gottesdienst im Wald.

Mittwoch, 20. November, 09.00 Uhr
Kommunionfeier mit der Liturgiegruppe

Donnerstag, 21. November, 18.20 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 23. November, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Winterhilfe Schweiz.

Mittwoch, 27. November, 09.00 Uhr
Kommunionfeier

Donnerstag, 28. November
18.20 Uhr, Rosenkranzgebet
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Bethly u. Hans Oeggerli-Rauber; Hedy Flury-Meier.

Freitag, 29. November, 19.00 Uhr
Kommunionfeier anlässlich
GV Kirchenchor

Voranzeige

Sonntag, 1. Dezember
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.
Jahrzeit: Werner und Klara Heim-Heim; Hans und Ida Heim-Vogel; Hubert Heim-Rodriguez; Theres Heim-Heim; Marie von Arb.
 Es singt der Kirchenchor.
18.00 Uhr, Samichlausausenden mit anschliessendem Umzug

Mitteilungen

Generalversammlung Kirchenchor
 Am 29. November kommt der Kirchenchor zum alljährlichen Gottesdienst und anschliessender Generalversammlung zusammen.

Wir wünschen den Sängerinnen und Sängern eine besinnlich frohe Feier, gute Geschäfte und gesellige Stunden.

Pfarrreiratssitzung
19.30 Uhr,
Sitzungszimmer vom Pfarramt

Gottesdienst mit der Jubla

Samstag, 16. November 2024, um **17.15 Uhr** Gottesdienst bei der STV-Hütte. Wenn der Gottesdienst bei der STV-Hütte stattfindet, läutet um 16.00 Uhr die grosse Glocke (Bei schlechtem Wetter ist der Gottesdienst in der Kirche). Thema der Feier: «Beflüge deine Mitmenschen». Anschliessend sind alle zu einem Imbiss eingeladen.

Samichlausausenden/ Umzug

Sonntag, 1. Dezember, 18.00 Uhr
Aussendfeier in der Kirche, danach feierlicher Umzug
 Umzug unter Mitwirkung von Treichlergruppen und Geisle-Chlöpfer. Alle sind herzlich eingeladen, den Samichlaus mit ihren Laternen zu begleiten. Anschliessend gemütliches Einstimmen auf die bevorstehenden Festtage bei Suppe, Brot und Tee.

Samichlaus zu Besuch bei den Senioren

Donnerstag, 5. Dezember
 Nur auf Anmeldung.

Nikolaus, Bischof von Myra – Kinderbesuche

Freitag, 6. Dezember
 Nur auf Anmeldung.

Trauer-Café

Die Trauer um einen nahestehenden Menschen bedeutet für die Zurückbleibenden oft nicht nur eine schwere, sondern manchmal auch sehr einsame Zeit. Trauern-de sollen und dürfen sich die Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben. Dabei kann der Austausch mit anderen Betroffenen hilfreich sein.

Dienstag, 26. November, 19 Uhr.

Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Ort: Pfarrheim Egerkingen.

Ausflug Kirchenchor



An einem Samstag Ende August, frühmorgens um 7.00 Uhr, bestiegen wir in Neuendorf den Bus und wurden von Pauli Zeltner zügig via Luzern auf den Brünig chauffiert. Nach Kaffee und Gipfeli und dem Inspizieren der grosszügigen Toilettenanlage (wirklich riesig und wunderschön mit Holz getäferte Wände!!) ging es weiter Richtung Brienz, unser erstes Hauptziel.

Dort wurden wir von Rollator-Henry erwartet, der uns auf einen interessanten, mit viel Humor und manchen Anekdoten gewürzten Rundgang durch das alte Brienz führte. Von der Kirche aus sahen wir die Mure vom Unwetter Mitte August und welche zerstörerische Gewalt sie hatte. Das machte sprachlos.

Nach einer kurzen Schifffahrt auf die andere Seeseite und dem Aufstieg zu Fuss oder per Bahn, erreichten wir unser zweites Hauptziel: die Giessbachfälle. Im reich ausgestatteten grossen Saal des Grandhotels Giessbach genossen wir das feine Mittagessen, beobachtet vom schelmisch lächelnden Amor aus Gips an der Decke. Ob er etwas im Schilde führte? – Keine Angst, höchstens der Jodlerclub vom Nachbartisch hätte die beiden Jodler aus unseren Reihen gerne adoptiert! Rechtzeitig trafen alle wieder am Schiffsteg ein, um das Schiff Richtung Bönigen zu besteigen. Die Fahrt bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen war ein Genuss. Von Bönigen führte uns die Fahrt im Car via Thun ins Emmental, wo wir in Sumiswald bei einem kurzen Zwischenhalt unsere durstigen Kehlen befeuchteten. Überall auf der Fahrt gab es reich mit Geranien geschmückte Bauernhäuser zu entdecken.

Via Langenthal und Aarwangen kamen wir bald wieder im Gäu an. Wir danken Pauli Zeltner für die perfekte Organisation der Reise und dass er uns sicher chauffiert hat. Auch der bei Petrus bestellte blaue Himmel und Sonnenschein wurde prompt geliefert. Wir freuen uns schon auf die nächste Reise!

Beatrice Emmenegger

Gottesdienste

Samstag, 16. November, 17.30 Uhr

Eucharistiefeier

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bistums.

Jahrzeit: Regina Studer; Mina Studer-Studer; Markus Schwaller; Walter Schwaller-Grolimund; Margrit von Rohr.

Donnerstag, 21. November, 16.45 Uhr

Rosenkranzgebet

Freitag, 22. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier mit anschliessen-dem Freitagskaffee

Samstag, 23. November

Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.

17.30 Uhr, Kommunionfeier in

Egerkingen

17.30 Uhr, Eucharistiefeier in

Neuendorf

Sonntag, 24. November

Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.

10.00 Uhr, Ehejubiläumsgottesdienst

in Fulenbach

Donnerstag, 28. November, 16.45 Uhr

Rosenkranzgebet

Freitag, 29. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier mit anschliessen-dem Freitagskaffee

Samstag, 30. November, 17.00 Uhr

Chlauseneinzug

Sonntag, 1. Dezember, 1. Advent

10.30 Uhr, Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier

Die Schüler:innen der 5. Klasse gestalten mit ihrer Katechetin Isabel Berger die Feier mit.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Mitteilungen

Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier zum 1. Advent

Die Schüler:innen der 5. Klasse und ihre Katechetin sowie Pfarrer Danam laden am Sonntag, 1. Dezember 2024 herzlich zum Familiengottesdienst zum Thema «Wachsam sein» ein.



Chlauseneinzug

Samstag, 30. November 2024 um 17.00 Uhr zur Marienkirche Oberbuchsiten

Am Samstag, 30. November um 17.00 Uhr findet der traditionelle Chlauseneinzug in Oberbuchsiten statt. Begleitet durch den Treichlerzug zieht der St. Nikolaus zusammen mit den Schmutzli's ins Dorf ein. In der Kirche findet eine kurze Feier statt. Im Anschluss werden die Kinder beschenkt und vor der Kirche wird Punch ausgeschenkt. Der St. Nikolaus freut sich viele Kinder und interessierte Erwachsene in und vor der Kirche zu treffen.

Der Heilige St. Nikolaus besucht die Familien

Am Abend des 05. und 06. Dezember 2024 besucht der St. Nikolaus traditionell die Kinder von Oberbuchsiten. Die Besuche finden jeweils ab 18.00 Uhr statt.

In der Vorhalle der Kirche liegen die Anmeldeformulare bereit. Die Anmeldungen werden bis Sonntag, 1. Dezember 2024 entgegengenommen. Besten Dank.

Feier im Advent



Wir laden alle herzlich zu den verschiedenen Feiern im Advent ein:
Samstag, 30. November, 17.00 Uhr, Chlauseneinzug
Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Dienstag, 10. Dezember, 06.30 Uhr, Roratefeier

Den Flyer zu den weiteren Feiern finden Sie auf der Pastoralraumseite.



Röm.-kath. Kirchgemeinde Oberbuchsiten

ordentliche Kirchgemeindeversammlung (Budget)

Dienstag, 26. November 2024, 19.30 Uhr

Die Versammlung findet im Pfarreiheim Oberbuchsiten statt.

Traktanden:

1. Begrüssung
 - Genehmigung Traktandenliste
 - Wahl der Stimmzähler
2. Budget 2025
 - a) Festsetzung Steuerfuss
 - b) Teuerungsausgleich
 - c) Erfolgsrechnung
 - d) Investitionsrechnung
3. Informationen aus dem Pastoralraum
4. Aktuelles aus der Pfarrei
5. Verschiedenes

Das Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 25. Juni 2024, sowie das Budget 2025 liegen ab Dienstag, 19. November 2024 im Vorraum der Kirche zur Ansicht auf.

Im Anschluss sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch und danken für das Interesse.

Der Kirchgemeinderat
 4625 Oberbuchsiten

Pfarramt | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch
Pfarrsekretariat | Monika Peier | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:
 MO 13.30–17.00 Uhr | DO 13.30–16.00 Uhr | FR 8.00–11.30 Uhr
Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu | MI 10.00–11.00 Uhr | DO 17.00–19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung
Notkrankensalbung | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | 062 396 11 58
Todesfallmeldungen | **Pfarramt** | Charles Onuegbu | 062 396 11 58
 Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

Gottesdienste

33. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Kollekte: pastorale Anliegen des Bischofs.

Montag, 18. November, 19.00 Uhr

Rosenkranz

Mittwoch, 20. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier/Elisabethengottesdienst

Jahrzeit: Cresenzia Baumgartner; Afra Berger; Julius und Elise Zeltner-Winistörfer; Emil und Fanny Liechti-Berger; Hermine und Max Liechti-Felber und Hans Studer-Liechti.

Gedächtnis: Erwin Rytz; Bernhard Bobst.

Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Gipfeli/Zopf, gespendet vom Pfarramt und organisiert von Mitgliedern der Frauengemeinschaft.

Donnerstag, 21. November, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier mit dem Sakristanenverband

Christkönigssonntag

Sonntag, 24. November, 10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Kollekte: Förderverein Kloster Visitation.

Montag, 25. November, 19.00 Uhr

Rosenkranz

Mittwoch, 27. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Vorschau

1. Adventssonntag

Samstag, 30. November, 17.30 Uhr

Vorabendgottesdienst/Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr

Eucharistiefeier/Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze

Mitteilungen

Unsere Kollekten

17. November: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs

Bischof Felix Gmür setzt regelmässig pastorale Schwerpunkte, um Akzente zu setzen oder auf Entwicklungen zu reagieren. Jüngere Beispiele dafür sind Projekte in der Familien- und in der Regenbogenpastoral in der Folge des Lehrschreibens «Amoris laetitia» von Papst Franziskus oder Initiativen in der Migrations- sowie in der Gesundheitspolitik. Seit 2021 kommt der synodale Prozess dazu. In zahlreichen Begegnungen mit Freiwilligen, Ehrenamtlichen und seinen pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermuntert er dazu, mit Gottvertrauen besonnen vorwärtszugehen.

Die materielle Seite dieser pastoralen Initiativen, z. B. Studienaufträge, Beratungen oder Anlässe, werden durch diese Kirchenkollekte mitfinanziert. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

24. November: Opfer für den Förderverein Kloster Visitation

Die kleine, im Kloster Visitation Solothurn ansässige, indische Schwesterngemeinschaft der Sisters of Sacred Sciences ist auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Der Förderverein setzt sich für die Schwestern, das Klosterleben und für den Lebensunterhalt der Gemeinschaft ein.

Damit helfen Sie der Klosterschwester, weiter in Solothurn zu wirken und ihre Kernaufgabe wahrzunehmen: das Leben in der Gemeinschaft, das Chorgebet, die salesianische Spiritualität nach aussen zu tragen sowie auch die Gottesdienstfeiern und das liturgische Angebot für die Bevölkerung zu organisieren. Gerne schliessen die Schwestern die Wohltäterinnen und Wohltäter in ihr Gebet ein. Vielen herzlichen Dank für Ihre Spende.

Elisabethengottesdienst

Am Mittwoch, 21. November, findet der von der Frauengemeinschaft gestaltete Elisabethengottesdienst statt.

Es sind alle herzlich eingeladen. Im Anschluss gibt es im Pfarreiheim Kaffee und Gipfeli.

Vorinformationen

Adventskränze basteln



Auch in diesem Jahr bietet der Pfarreirat im Pfarreiheim an zwei Nachmittagen das Adventskranzbasteln an. Folgende Termine wurden festgelegt:

Freitag, 29. November, ab 15.30 bis

ca. 17.00 Uhr

Samstag, 29. November, ab 13.00 bis

ca. 15.00 Uhr

Das notwendige Material ist vorhanden. Zweckmässig ist es, eine Baumschere mitzubringen. Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 5.– pro Adventskranz erhoben. Die Schülerinnen und Schüler haben dazu eine separate Einladung erhalten. Damit wir die Teilnehmerzahl wissen, ist eine Anmeldung notwendig. Der Anmeldezettel ist bis spätestens Montag, 25. November, beim Pfarramt (Briefkasten) abzugeben oder der Katechetin mitzugeben. Selbstverständlich dürfen auch Eltern, Paten oder sonst eine erwachsene Person mithelfen. Die selbst gebastelten Adventskränze werden im Familiengottesdienst vom 1. Dezember gesegnet.

Öffnung des Pfarreiheim-Adventsfensters



Das von der Frauengemeinschaft gestaltete Adventstor wird am Mittwoch, 4. Dezember, geöffnet.

Roratgottesdienst



Der Roratgottesdienst findet am 11. Dezember um 6.30 Uhr statt. Anschliessend gibt es im Pfarreiheim ein kleines Zmorge.

Kirchgemeindeversammlung

Am Mittwoch, 10. Dezember, findet um 20.00 Uhr im Pfarreiheim die Kirchgemeindeversammlung (Budget 2025) statt. Es sind alle stimmberechtigten Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen. Genauere Angaben folgen im nächsten «Kirchenblatt».

Bussfeier

Die Bussfeier vor Weihnachten findet in unserer Pfarrei am Donnerstag, 19. Dezember, um 19.30 Uhr statt.

Der heilige Nikolaus kommt zu Besuch



Das Clause-Team Unterdorf und seine Helfer werden auch dieses Jahr den Samichlaus-Besuch im Unterdorf organisieren. Der Samichlaus besucht die Kinder am Freitag, 6. Dezember, ab 18.00 Uhr. Das besuchte Gebiet verläuft östlich der Gutstrasse, dem Burgweg, der Ausserbergstrasse und Kestenholzstrasse.

Damit wir den Einsatz der Chläuse optimal koordinieren können, bitten wir Sie um eine vorherige Anmeldung bis spätestens Sonntag, 1. Dezember.

Anmeldeformular: Liegt spätestens am 24.11.2024 in ihrem Briefkasten oder es kann bei folgender Adresse bezogen werden:
Kath. Pfarramt, Chlause-Team, Ausserbergstrasse 12, 4702 Oensingen, rkpfarrei.oens@bluewin.ch oder
Barbosa Pires Aleksandra, Leuenallee 21, 4702 Oensingen
Telefon 076 389 44 69, E-Mail: aleksandra_pires@hotmail.com

Opferrapport Oktober 2024

Friedensdorf Broc	Fr. 166.65
Oasis – Christliches Orientierungsjahr	Fr. 160.75
Missio	Fr. 205.90
Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums Basel	Fr. 159.80
Antoniushaus September	Fr. 192.70

Auf dem Weg zur Erstkommunion



Mit sechs Kindern sind wir an der Vorbereitung zur Erstkommunion, welche am Sonntag, 27. April 2025 stattfindet.

Im Unterricht haben wir uns damit auseinandergesetzt, dass ich ganz still sein muss, zur Ruhe kommen, damit ich mit Jesus sprechen und ihn spüren kann. Auf diesem Weg zur Stille haben die Kinder mit viel Freude ein Mandala gestaltet.

Katechetin Monika Peier-Bieli

Todesfälle im Oktober 2024



Folgender Pfarreiangehöriger wurde von Gott in die Ewigkeit abgerufen:

Am 12. Oktober **Herr Johann Utz** im Alter von 84 Jahren.

Gott schenke dem Verstorbenen die ewige Ruhe, und die Angehörigen tröste er in ihrem Leid und Abschiedsschmerz.

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 09.00 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Hermann und Ida Flury-Kofmel; Kuno Bürgi-Flury; Urs Flury-Marbet; Kurt Wyss-Moll; Johann und Marie von Arx-Kistler.

Kollekte: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs.

Montag, 18. November, 19.00 Uhr

Rosenkranzgebet

Sonntag, 24. November

Christkönigsontag

09.00 Uhr, Wortgottesdienst mit

Kommunionfeier

Jahrzeit: Otto und Rosa von Felten-Schenker; Georg und Mathilde

von Rohr-Humenberger; Ruth von Rohr-Kölliker.

Kollekte: Kinderspitex Nordwestschweiz.

Montag, 25. November, 19.00 Uhr

Rosenkranzgebet

Voranzeige

Sonntag, 1. Dezember, 10.00 Uhr

1. Adventssonntag

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Beteiligung des Kirchenchores

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Mitteilungen

Rückblick Jubla-Gottesdienst



Wir danken der Jubla für die Vorbereitung rund um den Gottesdienst mit den Texten und Liedern.



PEP TO GO

PEP TO GO

Arbeitsinstrument
für den Kulturwandel



Mit «PEP TO GO» legt der Bischof von Basel zusammen mit dem Bischofsrat eine Sammlung von Texten vor, die für die weitere pastorale Entwicklung im Bistum Basel bedeutend sind. Sie sind in unterschiedlichen Kontexten entstanden, stehen jedoch in inhaltlicher Beziehung zueinander. Eine gemeinsame Betrachtungsweise ist deshalb für das Verständnis unabdingbar.

Diese Textsammlung versteht sich als Weiterentwicklung des Pastoralen Entwicklungsplans (PEP) angesichts der aktuellen Herausforderungen. Denn mit dem PEP-Prozess wurden in vielen Pastoralräumen bereits zukunftsweisende Veränderungen angestoßen. Ziel dieser Veröffentlichung ist es nun, weiterhin und vermehrt ins Gespräch über den Kulturwandel in der Kirche und über nötige Veränderungsprozesse zu kommen. Deshalb verstehen sich die einzelnen Texte in erster Linie als Gesprächsanregung und nicht als unhinterfragbare Grundlagendokumente oder theologisches Kompendium. Die Menschen, die sie erarbeitet haben, sind davon überzeugt, dass sie hilfreich sind. Im Hören auf Gottes Geist und aufeinander finden wir gemeinsam Wege, die in diesem Kontext angemessen sind und unserem christlichen und kirchlichen Auftrag entsprechen.

aus: Einleitung in PEP TO GO

Weitere Infos zu diesem Dokument finden Sie auf der Bistumshomepage unter www.bistum-basel.ch. Einzelne Exemplare liegen am Schriftenstand in der Kirche auf.

Kollekten Juli – Oktober 2024

07.07.24 Die Dargebotene Hand Tel. 143	Fr. 117.90
14.07.24 KOVIVE	Fr. 122.00
21.07.24 KOVIVE	Fr. 133.10
28.07.24 «miva» Christophorus-Kollekte	Fr. 221.60
03.08.24 Pro Juventute	Fr. 66.50
07.08.24 Beerdigung Schweiz. Blindenverband	Fr. 505.30
11.08.24 Mutter Teresa Schwestern	Fr. 154.65
15.08.24 Pfarreiprojekt «Trägermädchen Ghana»	Fr. 245.45
18.08.24 Diözesane Kollekte für Unterstützung der Seelsorge	Fr. 108.60
25.08.24 Caritas Schweiz	Fr. 212.40
31.08.24 Theologische Fakultät	Fr. 117.40
08.09.24 Schweizer Tafel	Fr. 285.60
15.09.24 Bettagskollekte	Fr. 343.40
22.09.24 Bruder-Klausen-Stiftung	Fr. 115.60
29.09.24 migratio Tag der Migrantinnen und Migranten	Fr. 147.70
03.10.24 Beerdigung Antoniushaus	Fr. 246.95
12.10.24 Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle	Fr. 121.35
20.10.24 Missio	Fr. 257.25
27.10.24 Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger	Fr. 166.30

Herzlichen Dank für die gespendeten Beiträge.

Hauskommunion

Für Personen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht am Gottesdienst teilnehmen können, besteht die Möglichkeit der Hauskommunion. Wer gerne die Hauskommunion empfangen oder einen Hausbesuch möchte, ist gebeten, sich bei unserer Gemeindeleiterin Theresia Gehle unter Tel. 062 393 1184 zu melden.

Einstimmung in die Adventszeit



Möchten Sie in der kommenden Adventszeit von einem besonderen Adventskalender begleitet werden?

Als Einstimmung auf den 1. Advent können Sie an einem Adventskalenderabend teilnehmen.

Herzliche Einladung!

Mit einem kreativen Adventskalender in der Adventszeit unterwegs sein (Tuschebilder, Texte und Psalm 139)

1. Abend: Dienstag, 26. November, 19.30–21.00 Uhr
Einführung, Austausch, Adventskalender-Abgabe

2. Abend: Dienstag, 17. Dezember, 19.30–21.00 Uhr
Gespräch, Vertiefung, Feedback

Ort: Pfarreiheim Kestenholz

Neugierig geworden? Auf deine Teilnahme freut sich Theresia Gehle, Gemeindeleiterin Kestenholz

Anmeldetalon

Ich nehme an beiden Adventskalender-Abenden teil!

Name, Adresse:

Anmeldeschluss: 21. November, Talon im Briefkasten vom Pfarrhaus abgeben oder per Mail: pfr.kestenholz@bluewin.ch

Pfarramt | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil
Pfarrreiteam | **Pfarrreileitung** | Pfarrer Urs-Beat Fringeli
Seelsorge | **Katechese** | Patricia Gisler
Pfarrreisekretariat und Pfarrschür-Reservation | Panja Maag
Bürozeiten | DI und DO 9.00–11.00 Uhr | 062 926 12 43 | kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 09.00 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Willy und Hildegard Nützi-Köfer; Edwin und Giuseppina Kissling-Dell'Orto; Josef und Anna Kissling-Huber; Adolf und Dora Kölliker-Nydegger; Theodor und Hilda Kölliker-Schmid; Max Kölliker; Walter und Hulda Ackermann-Richener.

Opfer: Diöz. Opfer für pastorale Anliegen des Bischofs.

Dienstag, 19. November

08.30 Uhr, Rosenkranz

09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 24. November, 09.00 Uhr

Christkönigs-sonntag

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Fritz und Anna Grossenbacher-Ackermann; Rösli Ackermann-Allemand.

Opfer: Schweizer Kapuziner-Provinz.

Dienstag, 26. November

08.30 Uhr, Rosenkranz

09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Dezember, 09.00 Uhr

1. Adventssonntag

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Lotti Mäder-Kissling; Eduard und Therese Rauber-Gerber; Theophil und Martha Büttiker-Nützi; Bertha Kissling.

Opfer: Universität Freiburg i. Ue.

10.00 Uhr, Taufe von Xenia Rufer

16.30 Uhr, Adventskonzert Kirchenchor Wolfwil und Jugendmusik Aaregäu in der kath. Kirche Wolfwil

Mitteilungen

Taufe

Am Sonntag, 1. Dezember, dürfen wir Xenia Rufer, Tochter von Jan und Ramona Rufer, Hauptstrasse 46, durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufnehmen.

Wir wünschen Xenia und ihrer Familie alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Rorate für Erwachsene

Am 10. Dezember treffen wir uns um 7.00 Uhr zur Erwachsenen-Rorate in der kath. Kirche in Wolfwil.

Anschliessend wird in der Pfarrschür ein Frühstück serviert. Ihr seid herzlich willkommen!

Adventsfeier



Wir feiern zusammen Advent

Wann: 12. Dezember um 19.00 Uhr
Wo: Pfarrschür in Wolfwil

Wir freuen uns, viele Frauen zu begrüssen! Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit und frohe Festtage.

Der FMG Vorstand

Kaffeetreff

Der nächste Kaffeetreff findet am Dienstag, 26. November, nach dem Gottesdienst in der Pfarrschür statt.

Kirchentaxi

Es gibt Menschen, die nicht mehr gut zu Fuss sind oder nicht mehr selber Auto fahren können und doch gerne in die Kirche kommen würden.

Deshalb wollen wir ein Kirchentaxi anbieten. Es holt Sie ab, bringt Sie nach der Messe wieder nach Hause. Denken Sie jetzt nicht: «Das kann ich doch nicht annehmen!» Doch, dürfen Sie! Es kostet Sie nichts! Also melden Sie sich, telefonisch, schriftlich, persönlich, wie auch immer! Oder vielleicht kennen Sie eine Person, die diese Hilfe gerne in Anspruch nehmen würde?

Pfr. Urs-Beat Fringeli

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Lebendige Gemeinschaft

Alles wirkliche Leben ist Begegnung. Dieser Satz stammt vom grossen Religionsphilosophen Martin Buber und steht auch auf der Frontseite unserer Homepage. Wir wissen: Begegnungen sind das Salz des Lebens. Jede Begegnung ist ein Geschenk, manchmal auch eine Herausforderung, die uns hilft, im besten Falle sogar heilt! Bei jeder Begegnung geschieht etwas! Menschen werfen sich auf, fühlen sich bejaht!

Es wäre uns als Seelsorgeteam ein grosses Anliegen, wenn wir passend zur Wallfahrtskirche einen äusseren Raum hätten, der solche Begegnungen ermöglicht. Wir haben Maria bei uns. Sie hat Ja gesagt und uns den Erlöser geschenkt. Deshalb darf sie auch auf dem geplanten Platz genannt werden. Auf jeden Fall muss sie nicht versteckt werden. Denn sie ist für alle Menschen da, wie auch Christus für alle Menschen gekommen ist. Keiner wird vereinnahmt. Keiner soll ausgeschlossen werden.

Der Begegnungsort wird Teil des Dorfes sein. Ein Ort, wo Kinder spielen, wo Väter, Mütter, Grosseltern sich aufhalten, sich bereichern, lachen, das Leben teilen, eben sich begegnen können. Gerade Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft. Sie sind überhaupt das Kostbarste, das es gibt! Wir laden vermehrt wieder Pilgergruppen ein, dabei sind oft auch Familien, um unseren Gnadenort zu beleben. Wir haben damit stets positive Erfahrungen gemacht. Auch für diese Gruppen wäre ein solcher Ort attraktiv.

Das Seelsorgeteam Pfr. Urs-Beat Fringeli und Patricia Gisler

Einladung zur Budgetgemeindeversammlung

Donnerstag, 28. November 2024, 19.30 Uhr in der Pfarrschür

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 06. Juni 2024
3. Begegnungsort: Verpflichtungskredit über CHF 230 000.00
4. Behandlung und Genehmigung Budget 2025
 - a) Investitionen
 - b) Steuerfuss 2025 wie bisher 19 %
 - c) Voranschlag 2025
5. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken für das Interesse. Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro serviert.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Wolfwil

Das Budget und das Protokoll können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen, abgeholt oder beim Kirchgemeindepäsident Christian Zbinden per Mail (info@christianzbinden.ch) bestellt werden.



Kirchenchor Wolfwil
Jugendmusik Aaregäu

Adventskonzert

Sonntag, 1. Dezember 2024
16.30 Uhr, Kirche Wolfwil

Eintritt frei, Topfkollekte

* Chromliverkauf des Kirchenchors
* Im Anschluss an das Konzert: Kaffeestube der Jugendmusik

Information zur Erneuerung der Organisation des Sakristanendienstes



Seit Mitte dieses Jahres haben wir die Organisation des Sakristanendienstes in unserer Gemeinde neu strukturiert. Der bisherige Posten des Hauptsakristans wurde aufgelöst und durch ein Team aus fünf engagierten Personen ersetzt.

Dieses Team, bestehend aus (von links nach rechts) Roland Husistein, Martina Probst, Andrea Kaiser, Nadine Studer und Vogel Hans (der speziell für Beerdigungen tätig ist), übernimmt nun gemeinsam die Aufgaben im Sakristanendienst. Die Leitung des Teams liegt beim Seelsorgeteam, das die Koordination und Unterstützung sicherstellt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unser Sakristanenteam für seinen Einsatz!

Das Seelsorgeteam



EINLADUNG zur Budgetgemeindeversammlung

Donnerstag, 28. November 2024, 19.30 Uhr in der Pfarrschür

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 06. Juni 2024
3. Begegnungsort: Verpflichtungskredit über CHF 230'000.00
4. Behandlung und Genehmigung Budget 2025
 - a) Investitionen
 - b) Steuerfuss 2025 wie bisher 19%
 - c) Voranschlag 2025
5. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken für das Interesse. Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro serviert.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Wolfwil

Das Budget und das Protokoll können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen, abgeholt oder beim Kirchgemeindepäsident Christian Zbinden per Mail (info@christianzbinden.ch) bestellt werden.

Pfarreiseelsorger | Thomas Weber | Kosthofenstrasse 3 | 3266 Wiler b. Seedorf | 079 682 27 80 | thomas.weber@pfarrei-niederbuchsiten.ch

Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen

Pfarreisekretariat | Priska Graber | Im Feld 20 | 4626 Niederbuchsiten | 076 831 02 81 | pfarreisekretariat@niederbuchsiten.ch | **Bürozeit** | MI 8.00–10.30 Uhr

Sakristan | Peter Studer | 062 393 30 53 | sakristan@pfarrei-niederbuchsiten.ch

Reservation Forum St. Nikolaus | Monika von Arx | 079 902 26 51 | mova11@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Anlässlich des Angelforce-Projekts verteilen unsere Ministranten anschliessend an den Gottesdienst eine kleine Überraschung an alle Gottesdienstbesucher.

Kollekte: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs.

Mittwoch, 20. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier

Sonntag, 24. November, 10.30 Uhr

Christkönigssonntag

Kommunionfeier

Kollekte: Schönstätter Marienschwestern.

Gedächtnis: Gertrud und Werner Hirschi.

Dreissigster: Jules Studer.

Mittwoch, 27. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr

1. Adventssonntag

Eucharistiefeier

Kollekte: Bistumskollekte für die Universität Freiburg i. Ue.

Mitteilungen

Frauen-Treff:

Rückblick Zukunftsabend

Am 23. September fand der Austausch statt zwischen dem Leitungsteam des Frauen-Treffs und den Gruppen «Kaffee- und Spieletreff», «Ferienpass» und «Kinderfasnacht». Das Engagement dieser Gruppenteams für die Kinder und ihre Familien ist bewundernswert. Auch das neue Programm für Frauen ist erarbeitet worden. Schön, dass wieder eine Gruppe Frauen Lust hat, etwas «Gluschtiges» zu organisieren im 2025! Im Frauen-Treff erhalten Frauen die Gelegenheit, sich zu begegnen, sich kennenzulernen und zusammen aktiv zu sein. Herzliche Einladung an alle! Das neue Jahresprogramm wird mit der Einladung zur Mitgliederversammlung am 8. Januar 2025 verteilt, im Schaukasten des Schulhauses und der Kirche aufgehängt und unter anderem auf der Homepage der Pfarrei veröffentlicht.

Leitungsteam Frauen-Treff

RedWeek (Rote Woche):

Setzt ein Zeichen für verfolgte Christen

Unsere Pfarrei nimmt vom 16. bis 24. November an der RedWeek teil, einer internationalen Aktion, die vom Hilfswerk «Kirche in Not (ACN)» ins Leben gerufen wurde, um auf die Verfolgung von Christen aufmerksam zu machen, die heute in vielen Ländern der Welt stattfindet. Dazu werden rund um die Welt in vielen Städten Kirchen und öffentliche Bauwerke rot angestrahlt. Im Zentrum der RedWeek stehen Information, Gebet und konkrete Hilfe für verfolgte Christen. Gemeinsam mit dem Hilfswerk und Tausenden Pfarreien auf der ganzen Welt engagiert sich so unsere Pfarrei, um auf das Problem aufmerksam zu machen und die von Diskriminierung und Gewalt betroffenen Christen zu unterstützen.

Der St. Nikolaus kommt!

Freitag, 6. Dezember, 17.00 Uhr

Herzliche Einladung zur St.-Nikolaus-Feier am Freitag, 6. Dezember, um 17 Uhr in der Kirche! In einer kleinen Feier, in welcher der St. Nikolaus eine Geschichte erzählt, werden die Vertreter des hl. Nikolaus mit ihren Gefährten ausgesendet. Kinder können ein Versli aufsagen, was den Nikolaus sehr freuen würde.

Anschliessend, ab ca. 17.45 Uhr, besucht er dann die Kinder und Familien in unserem Dorf. Ältere Kinder können den Nikolaus mit Glocken durch das Dorf begleiten. Für einen Unkostenbeitrag hat der Schmutzli ein Kässeli dabei.

Die Flugblätter mit Infos und die **Anmeldeformulare** liegen ab Mitte November beim Schriftenstand in der Kirche, auf der Gemeindeverwaltung und im Dorfladen auf oder können auf den Homepages der Pfarrei (pfarrei-niederbuchsiten.ch) und Gemeinde (niederbuchsiten.ch) heruntergeladen werden.

Der St. Nikolaus freut sich darauf, viele Kinder im Dorf zu besuchen!

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Budgetgemeinde

Donnerstag, 28. November, 20.00 Uhr

Forum Sankt Nikolaus

Traktanden:

1. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 6. Juni 2024
2. Investitionen
 - 2.1. Treppe Kirche Ost und Nord
3. Voranschlag 2025
 - 3.1 Festsetzung des Steuerfusses 18 %
 - 3.2 Voranschlag 2025
4. Kirchgemeindesteuern; Einheitsbezug ab 2026
5. Totalrevision Steuerreglement ab 01.01.2026
6. Verschiedenes

Die Unterlagen können auf der Website www.pfarrei-niederbuchsiten.ch, in der Rubrik «Kirchgemeinde» eingesehen werden. Ebenso können diese nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 076 831 02 81) im Pfarreisekretariat eingesehen werden oder per Mail (sekretariat@pfarrei-niederbuchsiten.ch) bezogen werden.

Zu dieser Versammlung sind alle Stimmberechtigten und Interessierten freundlich eingeladen.

Röm.-kath. Kirchgemeinderat

Rückblick: Seniorenfahrt



Impressionen von der eindrücklichen, aber leider etwas regnerischen Seniorenfahrt am 13. September mit einer Schifffahrt auf dem Zugersee und der Andacht in Altishofen/LU.

Fotos: Markus Zeltner

«Ich war sofort begeistert und habe zugesagt»

Julian Bargetzi ist 20 Jahre alt, wohnt in Solothurn und arbeitet bei Migros. In seiner Freizeit kümmert er sich vor allem um seine zahlreichen Tiere und verbringt wertvolle Momente mit Familie und Freunden. Seit drei Jahren engagiert er sich als Firmbegleiter und unterstützt Jugendliche auf ihrem Weg zur Firmung.

JULIAN, WIE BIST DU DAZU GEKOMMEN, DICH ALS FIRMBEGLEITER ZU ENGAGIEREN?

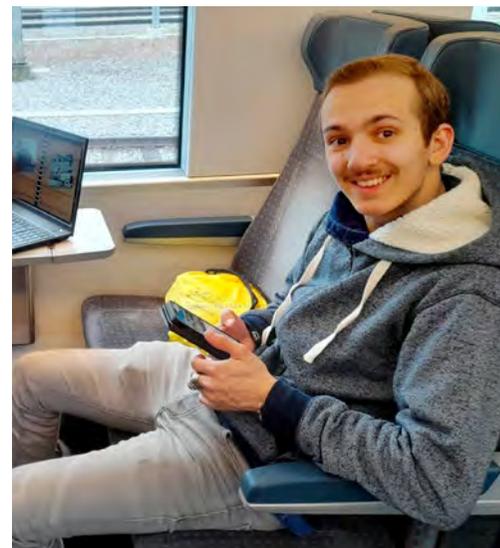
«Ich habe selber meine Firmung erlebt und bin darauf von der Firmleiterin, Christiane Lubos, angefragt worden, ob ich selber in Solothurn mithelfen möchte. Ich war sofort begeistert und habe zugesagt.»

WIESO ENGAGIERST DU DICH BEI DER FIRMBEGLEITUNG?

«Vor allem weil es mir Spass macht, aber auch weil ich den Jugendlichen den Glauben weitergeben möchte.»

WAS GEFÄLLT DIR ALS BEGLEITER BESONDERS GUT?

«Besonders gefällt mir die Vorbereitung auf die Firmtreffen und die Ausflüge mit den Jugendlichen.»



Christiane Lubos

WELCHE ERFAHRUNGEN HAST DU BIS JETZT GEMACHT?

«Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sich die Jugendlichen in den zwei Jahren der Vorbereitung weiterentwickeln. Zu Beginn machen wir uns manchmal Sorgen, wie es wohl laufen wird, aber am Ende hat es sich bisher immer zum Guten gewendet.»

WIE ERLEBST DU DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN JUGENDLICHEN?

«Die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen funktioniert generell sehr gut.»

WELCHE WERTE MÖCHTEST DU DEN JUGENDLICHEN MITGEBEN?

«Ich möchte ihnen mitgeben, dass der Glaube immer eine Stütze im Leben sein kann, besonders in schwierigen Zeiten.»

WIE IST DEIN VERHÄLTNISS ZUR KIRCHE / ZUM GLAUBEN?

«Ich bin nicht streng katholisch, doch trotzdem gehe ich regelmässig in die Kirche, da der Glaube für mich wichtig ist.»

WAS SIND DEINE ZUKUNFTSPÄNE?

«Ich möchte mich in den nächsten Jahren beruflich weiterentwickeln und irgendwann einmal eine eigene Familie gründen. Und natürlich mich weiterhin als Firmbegleiter engagieren.»



Antonio Bogas

Julian Bargetzi mit Bischofsvikar Georges Schwickerath bei der Firmung vom 16. Juni 2024 in der St.-Ursen-Kathedrale.

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



Wirkt. Nachhaltig
Drucksache

myclimate.org/01-24-645688



gedruckt auf
schweizer papier
gedruckt in der
schweiz



MIX
Papier | Fördert
gute Waldnutzung
FSC® C012018

AZA
4500 Solothurn

Post CH AG